



Bedienungsanleitung Mode d'emploi Istruzioni per l'uso



Benzin-Motorsense

Débroussailleuse à essence |
Decespugliatore a benzina



Deutsch06
Français.....39
Italiano73



Originalbetriebsanleitung ·
Mode d'emploi d'origine · Manuale originale



Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

Ihr Vorteil: Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung. Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes ALDI-Produkt.

Ihr ALDI-Serviceportal

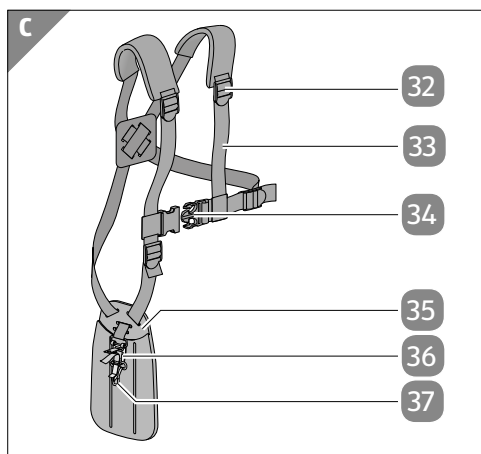
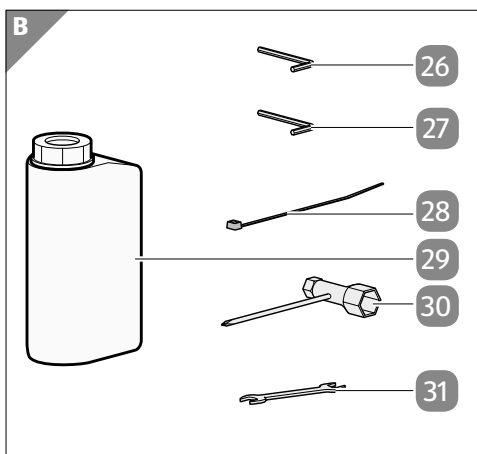
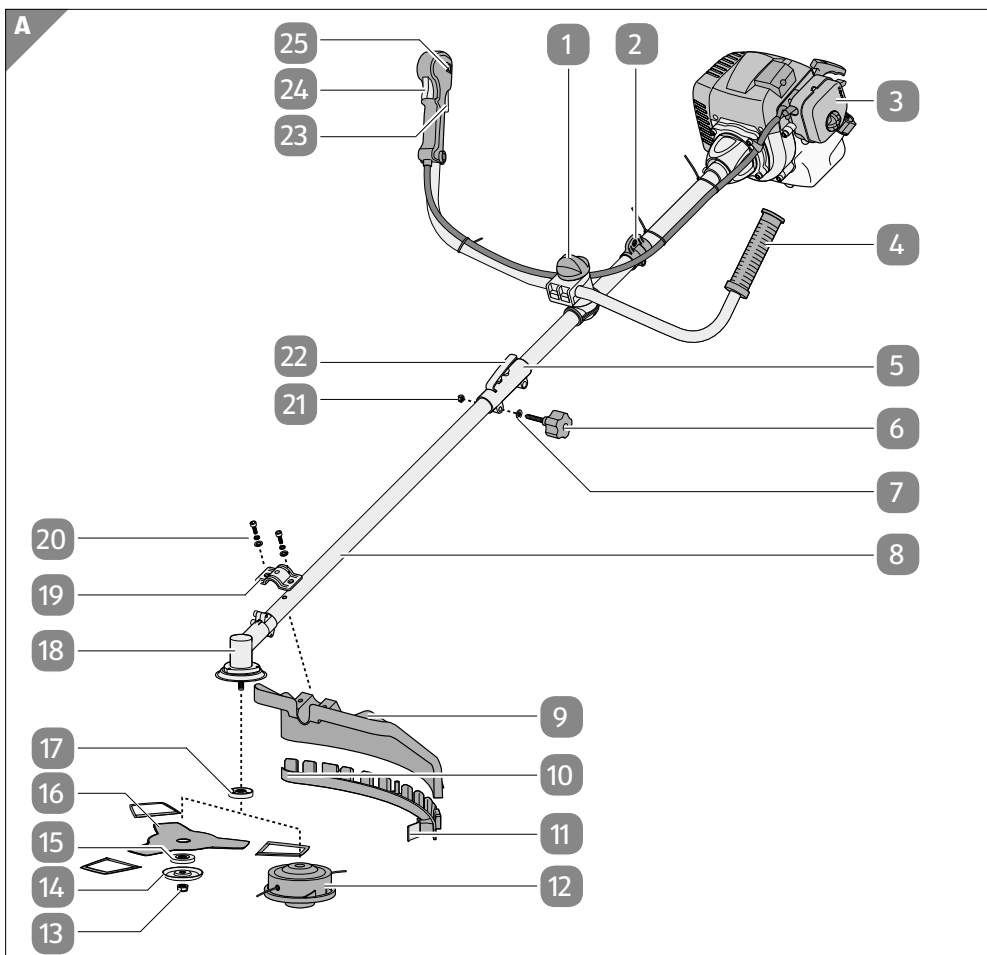
Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das ALDI-Serviceportal unter www.aldi-service.ch.



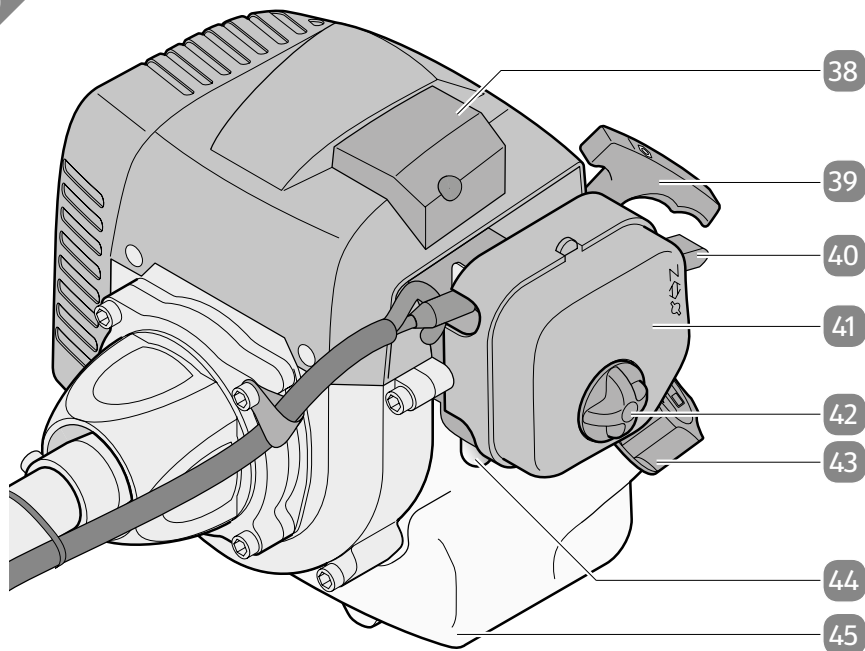
Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht.....	4
Verwendung.....	5
Lieferumfang/Geräteteile.....	6
Allgemeines.....	7
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren	7
Zeichenerklärung.....	7
Sicherheit.....	9
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	9
Restgefahren.....	9
Sicherheitshinweise	10
Erstinbetriebnahme.....	14
Sense und Lieferumfang prüfen.....	14
Sense zusammensetzen.....	15
Bedienung	17
Vor Inbetriebnahme.....	17
Betrieb	19
Mit der Sense arbeiten	23
Lagerung der Sense	26
Inbetriebnahme nach längerer Lagerung.....	27
Transport.....	27
Wartung	28
Fadenspule mit neuem Schnittfaden befüllen.....	28
Schnittfaden-Messer schleifen.....	29
Luftfilter reinigen.....	29
Zündkerze warten	30
Gasseilzug einstellen.....	30
Getriebe schmieren	31
Standgas einstellen.....	31
Reinigung	32
Fehlersuche	33
Ersatz- und Zubehörteile	34
Technische Daten	34
Geräusch und Vibration	35
Konformitätserklärung.....	36
Entsorgung.....	37
Verpackung entsorgen.....	37
Sense entsorgen.....	37



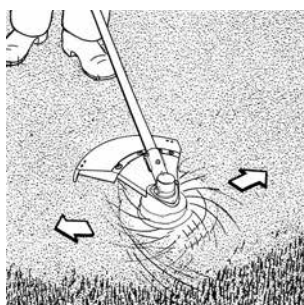
D



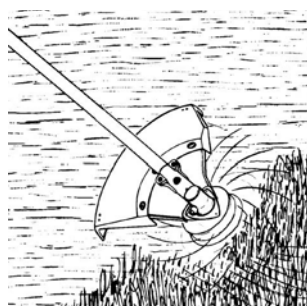
E



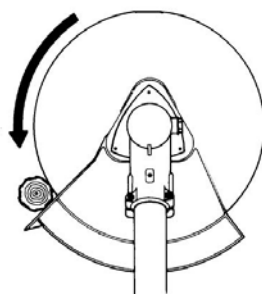
F



G



H



Lieferumfang/Geräteteile

- | | | | |
|----|--|----|-------------------------------|
| 1 | Schraube für Handgriff | 24 | Gashebel |
| 2 | Öse für Tragegurt | 25 | Ein-/Ausschalter |
| 3 | Motor | 26 | Sechskantschlüssel, 4 mm |
| 4 | Handgriff | 27 | Sechskantschlüssel, 5 mm |
| 5 | Verbindungsstück | 28 | Kabelbinder, 2× |
| 6 | Rändelschraube | 29 | Öl-Benzin-Mischflasche |
| 7 | Unterlegscheibe | 30 | Multifunktionswerkzeug |
| 8 | Antriebsgestänge | 31 | Gabelschlüssel |
| 9 | Schutzhaube | 32 | Gurtstraffer |
| 10 | Schnittfaden-Schutzhaube | 33 | Tragegurt |
| 11 | Schnittfaden-Messer | 34 | Tragegurt-Verschluss |
| 12 | Fadenspule mit Schnittfaden | 35 | Sensen-Halterung |
| 13 | Mutter (Druckplatte) | 36 | Lasche |
| 14 | Abdeckung Druckplatte | 37 | Karabinerhaken |
| 15 | Druckplatte | 38 | Abdeckung (Zündkerze) |
| 16 | Schneidmesser
(mit Transportsicherung) | 39 | Starterleine |
| 17 | Mitnehmerscheibe | 40 | Choke-Hebel |
| 18 | Getriebe | 41 | Luftfilter-Deckel |
| 19 | Schelle | 42 | Schraube (Luftfilter-Gehäuse) |
| 20 | Sechskantschraube mit Spannring
und Unterlegscheibe, 2× | 43 | Tankverschluss |
| 21 | Mutter (Rändelschraube) | 44 | Treibstoffpumpe (Primer) |
| 22 | Zentrierhebel | 45 | Treibstofftank |
| 23 | Gashebelsperre | | |

Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Bedienungsanleitung gehört zu dieser Benzin-Motorsense (im Folgenden nur „Sense“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Sicherheit, Verwendung und Pflege.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Sense verwenden. Achten Sie insbesondere auf die Sicherheitshinweise und Warnungen. Die Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Beschädigungen der Sense führen.

Halten Sie die geltenden lokalen oder nationalen Bestimmungen zur Verwendung dieses Produkts ein. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zur späteren Referenz an einem sicheren Ort auf. Wenn Sie die Sense an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung, auf der Sense oder auf der Verpackung verwendet.



Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge hat.



Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.



Warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zur Inbetriebnahme und Handhabung.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Tragen Sie einen geeigneten Gehörschutz bei der Arbeit mit der Sense.
Tragen Sie einen geeigneten Augenschutz bei der Arbeit mit der Sense.
Tragen Sie einen geeigneten Kopfschutz bei der Arbeit mit der Sense.



Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe bei der Arbeit mit der Sense.



Tragen Sie geeignetes Schuhwerk bei der Arbeit mit der Sense.



Halten Sie Abstand zu heißen Teilen der Sense.



Vorsicht vor weggeschleuderten Teilen.



Vorsicht vor Rückschlag.



Schützen Sie die Sense vor Regen und Nässe.



Stellen Sie vor Wartungsarbeiten die Sense ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.



Der Abstand zwischen der Sense und umstehenden Personen muss mindestens 15 m betragen.



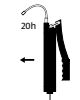
Die Sense läuft nach.



Achtung, Linksgewinde: Schneidmesser/Fadenspule im Uhrzeigersinn lösen und gegen den Uhrzeigersinn festziehen.



Verwenden Sie keine Sägeblätter.



Ergänzen Sie alle 20 Betriebsstunden etwas Getriebefließfett.



Dieses Symbol weist auf die Lautstärke der Sense im Betrieb hin.



Geprüfte Sicherheit: Produkte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, entsprechen den Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Sense kann mit dem Schnittfaden als Grastrimmer und mit dem Schneidmesser als Freischneider eingesetzt werden. Die Sense ist ausschließlich für folgende Arbeiten konzipiert:

- Bei Verwendung des Schneidmessers ist die Sense als Freischneider nur zum Schneiden von starkem Gras, starkem Unkraut sowie leichtem Gehölz bis zu einem Durchmesser von max. 10 mm bestimmt.
- Bei Verwendung der Fadenspule ist die Sense nur zum Schneiden von Gras bzw. leichtem Unkraut als Grastrimmer bestimmt.

Die Sense ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet.

Die Sense ist nicht bestimmt zum Schneiden von Hecken oder Ähnlichem, wofür das Schneidwerkzeug vom Boden abgehoben werden muss.

Verwenden Sie die Sense nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Die Sense ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Restgefahren

Falls Sie ein unangenehmes Gefühl oder eine Hautverfärbung während der Benutzung der Sense an Ihren Händen feststellen, unterbrechen Sie sofort die Arbeit. Legen Sie ausreichende Arbeitspausen ein. Bei Nichtbeachten von ausreichenden Arbeitspausen kann es zu einem Hand-Arm-Vibrationssyndrom kommen.

Vermeiden Sie den Einsatz von der Sense bei Temperaturen von $t=10\text{ °C}$ oder weniger. Machen Sie einen Arbeitsplan, wodurch die Vibrationsbelastung begrenzt werden kann.

Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeiten auf das Notwendigste.

Es können nationale Vorschriften (Arbeitsschutz, Umwelt etc.) vorhanden sein, die eine Benutzung der Sense einschränken können.

Sicherheitshinweise



Benzin ist hochgradig entflammbar!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Treibstoff kann zu Entflammung und zu Lebensgefahr führen.

Befolgen Sie die folgenden Hinweise während und nach dem Betanken der Sense:

- Stellen Sie den Motor ab und lassen Sie die Sense abkühlen, bevor Sie den Tankverschluss öffnen und Benzin einfüllen.
- Bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
- Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht während des Einfüllvorgangs.
- Die Sense erzeugt giftige Abgase, sobald der Motor läuft. Arbeiten Sie nie in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
- Verwenden Sie keinen anderen Treibstoff als in dieser Bedienungsanleitung angegeben. Verwenden Sie kein Benzin, das nicht richtig mit 2-Takt-Motoröl gemischt ist. Es besteht sonst die Gefahr eines bleibenden Motorschadens, wodurch die Garantie des Herstellers entfällt.
- Falls Benzin übergelaufen ist, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten. Entfernen Sie stattdessen die Sense von der benzinverschmutzten Fläche. Vermeiden Sie jeglichen Zündversuch, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Achten Sie darauf, dass die Handgriffe trocken und sauber sind und keinerlei Benzingemisch daran haftet.
- Aus Sicherheitsgründen sind der Treibstofftank und der Tankverschluss bei Beschädigung auszutauschen.

**WARNUNG!**

Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).

- Diese Sense kann von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Sense unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen die Sense nicht benutzen. Ausnahmen bestehen für Jugendliche über 16 Jahren im Rahmen der Ausbildung unter Aufsicht eines Fachkundigen.
- Halten Sie Kinder von der Sense fern.
- Lassen Sie die Sense während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Kinder können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.

**WARNUNG!****Verletzungsgefahr!**

Die Fadenspule/das Schneidmesser dreht sich bei Betrieb der Sense und kann zu Verletzungen führen.

- Halten Sie jedes Körperteil und jedes Kleidungsstück fern von dem Fadenkopf/dem Schneidmesser.
- Wird der Gashebel losgelassen, läuft das Schneidmesser noch einige Zeit nach. Bevor Sie die Sense hinlegen oder Arbeiten am Schneidmesser vornehmen, stellen Sie den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass das Schneidmesser zum Stillstand gekommen ist.

- Halten Sie die Handgriffe ölfrei, damit Sie immer sicheren Halt haben.
- Verwenden Sie keine anderen als die mitgelieferten Schneidwerkzeuge. Verwenden Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.
- Tragen Sie anliegende, geeignete Arbeitskleidung, die Schutz bietet. Dazu gehören eine lange Hose, sichere Arbeitsschuhe und strapazierfähige Arbeitshandschuhe. Tragen Sie auch einen Schutzhelm, eine Schutzmaske für das Gesicht oder eine Schutzbrille zum Schutz der Augen. Verwenden Sie gute Ohrwatte oder einen anderen Gehörschutz gegen den Lärm.
- Verwenden Sie die Sense nicht als Antriebsaggregat für andere Werkzeuge oder Geräte.



Verletzungsgefahr!

Beim Arbeiten mit der Sense können Gegenstände weggeschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Mähen Sie niemals, während andere Personen, insbesondere Kinder, oder Tiere in der Nähe sind. Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 m ein. Bei Annäherung stellen Sie die Sense unverzüglich ab. Der Maschinenführer ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.
- Tragen Sie während des Mähens immer festes Schuhwerk und lange Hosen. Mähen Sie nicht barfuß oder in leichten Sandalen.
- Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Sense eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, die erfasst und weggeschleudert werden können.

- Prüfen Sie vor dem Gebrauch immer durch Sichtkontrolle, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Tauschen Sie zur Vermeidung einer Umwucht abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise aus.
- Achten Sie darauf, dass Schrauben und Verbindungselemente fest angezogen sind. Bedienen Sie die Sense nie, wenn sie nicht richtig eingestellt oder nicht vollständig oder sicher zusammengesetzt ist.
- Bedienen Sie die Sense nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Bedienen Sie die Sense nicht in unbequemer Stellung, bei fehlendem Gleichgewicht, mit ausgestreckten Armen oder nur mit einer Hand. Nehmen Sie zur Bedienung stets beide Hände, und umschließen Sie dabei die Griffe mit Daumen und Fingern.
- Stehen Sie bei Mäharbeiten am Hang stets unter der Schneidvorrichtung. Arbeiten Sie nur an Abhängen und Hügeln, wenn Sie sicheren und festen Boden unter den Füßen haben.
- Benutzen Sie die Sense nicht über einen längeren Zeitraum, machen Sie regelmäßig Pause.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.
- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen.
- In dieser Sense befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.



Stromschlag- und Verbrennungsgefahr!

Die Sense erhitzt sich während des Betriebs und kann zu Verbrennungen oder einem Stromschlag führen.

- Berühren Sie, während der Motor läuft und kurz nach dem Abschalten der Sense, weder den Auspuff, noch die Zündkerze oder andere metallische Teile, da dies zu schweren Verbrennungen oder Stromschlag führen kann.
- Verwenden Sie die Sense nicht ohne Auspuff und richtig installierten Auspuffschutz.

Erstinbetriebnahme

Sense und Lieferumfang prüfen

HINWEIS!

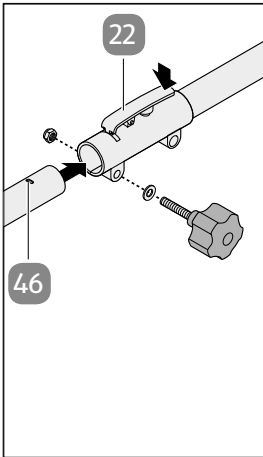
Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann die Sense schnell beschädigt werden.

- Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.
 1. Nehmen Sie die Sense aus der Verpackung.
 2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A–D**).
 3. Kontrollieren Sie, ob die Sense oder die Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie die Sense nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

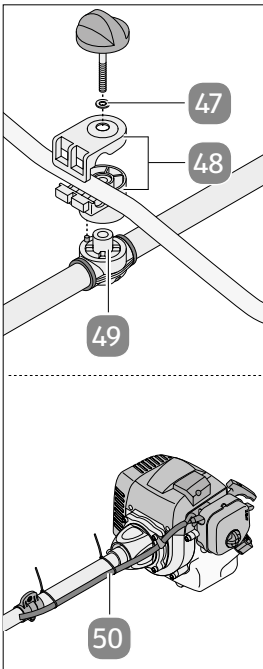
Sense zusammensetzen

Antriebsgestänge montieren



1. Ziehen Sie die Schutzkappe vom Antriebsgestänge **8** ab und bewahren Sie sie für eine spätere Verwendung auf.
2. Öffnen Sie die Rändelschraube **6** und ziehen Sie sie zusammen mit der Unterlegscheibe **7** aus dem Verbindungsstück **5** heraus.
3. Drücken Sie den Zentrierhebel **22** und schieben Sie das Antriebsgestänge in das Verbindungsstück. Dabei muss der Zentrierhebel in der Führungsbohrung **46** einrasten.
4. Stecken Sie die Rändelschraube zusammen mit der Unterlegscheibe wieder auf das Verbindungsstück und schrauben Sie sie mit der Mutter **21** fest.

Handgriff montieren



1. Stecken Sie die untere Hälfte der Schelle am Handgriff **48** auf die Befestigung **49** am Antriebsgestänge **8**. Achten Sie darauf, dass der Schlitz in der Schelle zum Motor **3** zeigt.
2. Legen Sie den Handgriff **4** in die untere Hälfte der Schelle. Der Handgriff mit dem Gashebel **24** muss dabei vom Motor aus gesehen rechts liegen (siehe **Abb. A**).
3. Stecken Sie die obere Hälfte der Schelle auf den Handgriff.
4. Stecken Sie die Schraube für den Handgriff **1** zusammen mit der Unterlegscheibe **47** durch die Schelle auf die Befestigung und schrauben Sie die Schraube für den Handgriff fest.
5. Befestigen Sie den Gasseilzug **50** mit den Kabelbindern **28** am Antriebsgestänge.

Schutzhaube montieren



Verletzungsgefahr!

Beim Arbeiten mit der Sense können Gegenstände weggeschleudert werden und Verletzungen verursachen.

– Montieren Sie für alle Arbeiten die Schutzhaube.

1. Lösen Sie die zwei Sechskantschrauben mit Spannringen und Unterlegscheiben **20** von der Schelle **19**.
2. Legen Sie das Antriebsgestänge **8** in die Aussparung der Schutzhaube **9**. Zentrieren Sie das Antriebsgestänge, bis die Schutzhaube in der Bohrung des Antriebsgestänges einrastet.
3. Stecken Sie von oben die Schelle auf die Halterung der Schutzhaube, sodass die Schelle in der Bohrung im Antriebsgestänge einrastet, und schrauben Sie sie mit den zwei Sechskantschrauben mit Spannringen und Unterlegscheiben mit dem Sechskantschlüssel, 5 mm **27** fest.

Betrieb mit Schneidmesser: Schneidmesser montieren

1. Stecken Sie die Mitnehmerscheibe **17** auf die Zahnwelle am Getriebe **18**. Drehen Sie ggf. die Mitnehmerscheibe etwas, damit die Zähne der Zahnwelle in die Aussparung der Mitnehmerscheibe einrasten.
2. Stecken Sie das Schneidmesser **16** auf die Zahnwelle am Getriebe.
3. Stecken Sie die Druckplatte **15** auf die Zahnwelle am Getriebe.
4. Stecken Sie die Abdeckung der Druckplatte **14** auf die Zahnwelle am Getriebe.
5. **Achtung, Linksgewinde:** Schrauben Sie die Mutter **13** **gegen** den Uhrzeigersinn locker auf die Zahnwelle am Getriebe.
6. Stecken Sie das Multifunktionswerkzeug **30** auf die Mutter und halten Sie es dort fest.
7. Stecken Sie den Sechskantschlüssel, 4 mm **26** in die kleine Bohrung an der Seite des Getriebes.
8. Drehen Sie die Zahnwelle mit Hilfe des Multifunktionswerkzeugs, bis der Sechskantschlüssel einrastet und die Drehung des Getriebes aufgehalten wird.
9. Ziehen Sie die Mutter mit dem Multifunktionswerkzeug gegen den Uhrzeigersinn fest und nehmen Sie danach den Sechskantschlüssel wieder aus der Bohrung. Die Sense ist jetzt betriebsbereit für den Einsatz mit dem Schneidmesser.
10. Gehen Sie zur Demontage des Schneidmessers in umgekehrter Reihenfolge vor.

Betrieb mit Schnittfaden: Fadenspule montieren

1. Stecken Sie die Mitnehmerscheibe **17** auf die Zahnwelle am Getriebe **18**.
Drehen Sie ggf. die Mitnehmerscheibe etwas, damit die Zähne der Zahnwelle in die Aussparung der Mitnehmerscheibe einrasten.
2. **Achtung, Linksgewinde:** Schrauben Sie die Fadenspule mit Schnittfaden **12** **gegen** den Uhrzeigersinn locker auf die Zahnwelle am Getriebe.
3. Stecken Sie den Sechskantschlüssel, 4 mm **26** in die kleine Bohrung an der Seite des Getriebes.
4. Drehen Sie die Zahnwelle mit Hilfe der Fadenspule, bis der Sechskantschlüssel einrastet und die Drehung des Getriebes aufgehalten wird.
5. Drehen Sie nun die Fadenspule handfest gegen den Uhrzeigersinn auf der Zahnwelle fest und nehmen Sie danach den Sechskantschlüssel wieder aus der Bohrung.
6. Stecken Sie die Schnittfaden-Schutzhaube **10** von unten auf die Schutzhaube **9**, bis sie hörbar einrastet.
Die Sense ist jetzt betriebsbereit für den Einsatz mit Schnittfaden.
7. Zur Demontage der Schnittfaden-Schutzhaube drücken Sie die Verriegelungen und ziehen die Schnittfaden-Schutzhaube nach unten aus der Schutzhaube heraus.
8. Stecken Sie zur Demontage der Fadenspule den Sechskantschlüssel in die kleine Bohrung an der Seite des Getriebes.
9. Drehen Sie die Zahnwelle mit Hilfe der Fadenspule, bis der Sechskantschlüssel einrastet und die Drehung des Getriebes aufgehalten wird.
10. Drehen Sie nun die Fadenspule im Uhrzeigersinn von der Zahnwelle herunter.

Bedienung



Das Sensen kann in beiden Richtungen erfolgen, oder nur in eine Richtung, wodurch das Schnittgut von Ihnen weg abgeworfen wird. Hierfür benutzen Sie die Seite des Schneidmessers, welche sich von Ihnen weg bewegt. Kippen Sie das Schneidmesser an dieser Seite etwas nach unten. Sie können von dem Schnittgut getroffen werden, wenn Sie in beide Richtungen schneiden.

Vor Inbetriebnahme

- Trainieren Sie vor Einsatz der Sense sämtliche Arbeitstechniken bei abgestelltem Motor.



Verletzungsgefahr!

Eine nicht korrekt montierte oder fehlerhafte Sense kann zu Verletzungen führen.

- Prüfen Sie die Sense vor jeder Inbetriebnahme auf:
 - Dichtheit des Treibstoffsystems,
 - einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnitteinrichtungen,
 - festen Sitz sämtlicher Verschraubungen,
 - Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile.

Sense betanken

Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Treibstoffgemisch nach der folgenden Treibstoff-Mischtablelle an:



Es ist normal, dass der Rauch nach dem ersten Gebrauch einer neuen Maschine abraucht.

Benzin	2-Takt-Motoröl
1 Liter	25 ml
5 Liter	125 ml

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Zu lange gelagerter oder falscher Treibstoff kann die Sense beschädigen.

- Verwenden Sie kein Treibstoffgemisch, das länger als 90 Tage lang gelagert wurde.
- Verwenden Sie kein 2-Takt-Motoröl, das ein Mischverhältnis von 100:1 empfiehlt. Bei Motorschäden auf Grund ungenügender Schmierung entfällt die Motorgarantie des Herstellers.

- Verwenden Sie zum Transport und zur Lagerung von Kraftstoff nur dafür vorgesehene und zugelassene Behälter.
- 1. Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und **2-Takt-Motoröl** in die Öl-Benzin-Mischflasche **29** (siehe aufgedruckte Skala).
- 2. Schütteln Sie die Öl-Benzin-Mischflasche anschließend gut durch.
- 3. Legen Sie die Sense mit dem Treibstofftank **45** nach unten ab.
- 4. Öffnen Sie vorsichtig den Tankverschluss **43** und füllen Sie mit Hilfe der Öl-Benzin-Mischflasche das Treibstoffgemisch in den Treibstofftank.
Achten Sie darauf, dass Sie den Treibstofftank höchstens bis zur Markierung füllen.
- 5. Verschließen Sie anschließend den Treibstofftank wieder mit dem Tankverschluss.

Betrieb



Verletzungsgefahr!

Weggeschleuderte Gegenstände können zu Erblindung und anderen schweren Körperverletzungen führen.

- Tragen Sie anliegende, geeignete Arbeitskleidung, die Schutz bietet. Dazu gehören eine lange Hose, sichere Arbeitsschuhe und strapazierfähige Arbeitshandschuhe.
- Tragen Sie auch einen Schutzhelm, eine Schutzmaske für das Gesicht oder eine Schutzbrille zum Schutz der Augen.
- Verwenden Sie gute Ohrwatte oder einen anderen Gehörschutz gegen den Lärm.
- Mähen Sie niemals, während andere Personen, insbesondere Kinder, oder Tiere in der Nähe sind. Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 m ein.
- Stellen Sie die Sense bei Annäherung unverzüglich ab. Der Maschinenführer ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.



Beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung, die örtlich unterschiedlich sein können.

Tragegurt anlegen



Verletzungsgefahr!

Die Fadenspule/das Schneidmesser dreht sich bei Betrieb der Sense und kann zu Verletzungen führen.


- Tragen Sie während der Arbeit immer den Tragegurt.
 - Schalten Sie die Sense immer aus, bevor Sie den Tragegurt lösen.
1. Legen Sie den Tragegurt **33** über die Schultern.
 2. Schließen Sie den Tragegurt-Verschluss **34**.
 3. Stellen Sie an den Gurtstraffern **32** des Tragegurts die Gurtlänge so ein, dass sich die Sensen-Halterung **35** auf Hüfthöhe befindet.
 4. Hängen Sie die Sense vor dem Motorstart an der Öse für den Tragegurt **2** in den Karabinerhaken **37** an der Sensen-Halterung ein.
 5. Um die optimale Tragegurtlänge festzustellen, machen Sie anschließend einige Schwingbewegungen, ohne den Motor anzulassen.
 6. Um in Notfällen die Sense schnell vom Tragegurt zu nehmen, ziehen Sie die Lasche **36**. Der Karabinerhaken löst sich von der Sensen-Halterung und Sie können die Sense zusammen mit dem Karabinerhaken ablegen.
Vor einem erneuten Einsatz der Sense muss der Karabinerhaken aus der Öse genommen und mit der Lasche wieder an der Sensen-Halterung befestigt werden.
 7. Um die Sense normal aus dem Tragegurt auszuhängen, drücken Sie den Verschluss des Karabinerhakens und ziehen diesen aus der Öse für den Tragegurt.

Mit kaltem Motor starten



Verletzungsgefahr!

Die Fadenspule/das Schneidmesser dreht sich bei Betrieb der Sense und kann zu Verletzungen führen.

- Bevor Sie den Motor anlassen, vergewissern Sie sich, dass der Fadenkopf/das Schneidmesser mit keinem Hindernis in Berührung kommt.
 - Halten Sie den Fadenkopf/das Schneidmesser nie über Kniehöhe, wenn die Sense in Betrieb ist.
 - Das Schneidmesser kann ruckartig von Gegenständen weggeschleudert werden, wenn es diese nicht durchschneiden/-mähen kann. Tragen Sie Augen-, Gesichts-, Arm- und Beinschutz.
1. Entfernen Sie die Schutzkappen vom Schneidmesser **16** oder die Schutzkappe vom Schnittfaden-Messer **11** an der Schnittfaden-Schutzhaube **10**.
 2. Legen Sie die Sense mit dem Treibstofftank **45** auf eine ebene Fläche.
 3. Drücken Sie die Treibstoffpumpe (Primer) **44** ca. 10-mal, um etwas Kraftstoff in den Vergaser zu pumpen (siehe **Abb. D**).
 4. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **25** auf die Position „I“.
 5. Stellen Sie den Choke-Hebel **40** auf die Position „“ (siehe **Abb. D**).
 6. Hängen Sie die Sense in den Tragegurt **33** ein.
 7. Halten Sie die Sense gut fest und ziehen Sie die Starterleine **39** bis zum ersten Widerstand heraus.
 8. Ziehen Sie nun die Starterleine 4-mal rasch an. Die Sense startet.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!


Unsachgemäßer Umgang mit der Sense kann zu Beschädigungen der Sense führen.

- Lassen Sie die Starterleine nicht zurückschleudern.

- Ziehen Sie die Starterleine stets gerade heraus. Wird sie schräg herausgezogen, entsteht Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Starterleine durchgescheuert und nutzt sich schneller ab.
- 9. Wenn der Motor **3** nicht startet, wiederholen Sie die Schritte 7–8.
- 10. Lassen Sie die Sense ca. 10 Sekunden warmlaufen.
- 11. Betätigen Sie den Gashebel **24** am Handgriff **4** kurz. Der Choke-Hebel fällt dadurch wieder in die Position „N“.
- 12. Gehen Sie zum Arbeiten auf Vollgas: Drücken Sie die Gashebelsperre **23** und dann den Gashebel am Handgriff.
- 13. Um in den Leerlauf zu wechseln, lassen Sie den Gashebel los.
- 14. Der Motor geht wieder auf Leerlaufgeschwindigkeit.

Mit warmem Motor starten

Wenn die Sense weniger als 15 bis 20 Minuten ausgeschaltet war:

1. Legen Sie die Sense mit dem Treibstofftank **45** auf eine ebene Fläche.
2. Stellen Sie den Ein-/Ausschalter **25** auf die Position „I“.
3. Stellen Sie den Choke-Hebel **40** auf die Position „“ (siehe **Abb. D**).
4. Halten Sie die Sense gut fest und ziehen Sie die Starterleine **39** bis zum ersten Widerstand heraus.
5. Nun die Starterleine ein- bis zweimal rasch anziehen. Die Sense startet.
6. Wenn der Motor **3** nicht startet, wiederholen Sie die Schritte 7–8 aus dem Kapitel „Mit kaltem Motor starten“.

Motor schnell abstellen

- Um im Notfall die Sense sofort abzustellen, stellen Sie den Ein-/Ausschalter **25** auf „0“.

Motor normal abstellen

1. Lassen Sie den Gashebel **24** los.
2. Wenn sich die Motordrehzahl auf die Leerlaufdrehzahl reduziert hat, stellen Sie den Ein-/Ausschalter **25** auf „0“.

Mit der Sense arbeiten

HINWEIS!

Überhitzungsgefahr!

Rasen-, Gras- und Unkrautreste können sich unterhalb der Schutzhaube verfangen. Dies verhindert eine ausreichende Kühlung des Schaftrohrs.

- Stellen Sie in regelmäßigen Abständen den Motor aus und entfernen Sie die Pflanzenreste mit einem Schraubendreher o. Ä.

Die Sense schneidet Unkraut und hohes Gras an schwer zugänglichen Stellen, wie z. B. entlang von Zäunen, Mauern und Fundamenten sowie um Bäume herum. Sie lässt sich auch für „Abmäharbeiten“ einsetzen, um Vegetation zur besseren Vorbereitung eines Gartens oder zum Ausputzen eines bestimmten Bereiches bodennah zu entfernen.

Mit dem Schnittfaden können Sie Gras und leichtes Unkraut entfernen, für verholzte Sträucher und Unkraut benötigen Sie das Schneidmesser **16**.

Mit Schnittfaden arbeiten



Verletzungsgefahr!

Metalldraht oder kunststoffumhüllter Metalldraht kann vom Schnittfaden-Messer nicht auf die richtige Länge geschnitten werden und sich verfangen.

- Benutzen Sie keinen Metalldraht oder kunststoffumhüllten Metalldraht irgendeiner Art in der Fadenspule.

Der Schnittfaden nutzt sich während des Arbeitens ab und verkürzt sich.

- Um den Schnittfaden wieder auf die optimale Länge zu bringen, tippen Sie im Vollgas kurz mit der Fadenspule **12** auf den Boden. Es wird etwas Faden aus der Fadenspule abgewickelt und am Schnittfaden-Messer **11** der Schnittfaden-Schutzhaube **10** auf die optimale Länge gekürzt.



Auch bei sorgfältiger Anwendung hat das Schneiden an Fundamenten, Stein- oder Betonmauern usw. eine über dem Normalen liegende Abnutzung des Schnittfadens zur Folge.

Trimmen/Mähen

- Schwingen Sie die Sense in sichelartiger Bewegung von Seite zu Seite (siehe **Abb. E**).
- Halten Sie die Fadenspule **12** stets parallel zum Boden.
- Überprüfen Sie das Gelände und legen Sie die gewünschte Schnitthöhe fest.
- Führen und halten Sie die Fadenspule in der gewünschten Höhe, um einen gleichmäßigen Schnitt zu erhalten.

Niedriges Trimmen

- Halten Sie die Sense mit einer leichten Neigung genau vor sich, sodass sich die Unterseite der Fadenspule **12** über dem Boden befindet und der Schnittfaden die richtige Schnittstelle trifft.
- Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie die Sense nicht zu sich hin.

Schneiden am Zaun/Fundament

- Nähern Sie sich beim Schneiden langsam Maschendrahtzäunen, Lattenzäunen, Natursteinmauern und Fundamenten, um nah daran zu schneiden, ohne jedoch mit dem Schnittfaden gegen das Hindernis zu schlagen. Kommt der Schnittfaden z. B. mit Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Schnittfaden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

Trimmen um Bäume

- Trimmen Sie um Baumstämme, nähern Sie sich langsam, damit der Schnittfaden die Rinde nicht berührt (siehe **Abb. F**).
- Gehen Sie um den Baum herum und schneiden Sie dabei von links nach rechts.
- Nähern Sie sich Gras oder Unkraut mit der Spitze des Schnittfadens, und kippen Sie die Fadenspule **12** leicht nach vorn.

Abmähen

Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund.

- Dazu neigen Sie die Fadenspule **12** im 30-Grad-Winkel nach rechts (siehe **Abb. G**).



Verletzungsgefahr!

Beim Abmähen bis zum Grund werden Pflanzenteile, Erde und Steine bis zu 15 m und mehr weggeschleudert.

- Mähen Sie niemals, während andere Personen, insbesondere Kinder, oder Tiere in der Nähe sind. Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 15 m ein. Bei Annäherung stellen Sie die Sense unverzüglich ab.
- Wenn Sie in der Nähe von Autos oder Häusern mähen, richten Sie die Sense so aus, dass Gegenstände in eine ungefährliche Richtung geschleudert werden.

Mit Schneidmesser arbeiten



Verletzungsgefahr!

Beim Arbeiten mit dem Schneidmesser besteht die Gefahr des Rückschlages, wenn dieses auf feste Hindernisse (Baumstamm, Ast, Baumstumpf, Stein oder dergleichen) trifft.

- Benutzen Sie das Schneidmesser nicht in der Nähe von Zäunen, Metallpfosten, Grenzsteinen oder Fundamenten.
- Verwenden Sie die Sense nicht zum Sägen von dickeren Stämmen oder anderem Holz.

Zum Schneiden von relativ dicken oder verholzten Stängeln gehen Sie folgendermaßen vor, um Rückschläge zu vermeiden:

1. Lehnen Sie die linke vordere Seite der Schutzhaube **9** an den zu schneidenden Stängel, ohne ihn mit dem Schneidmesser **16** zu berühren (siehe **Abb. H**).

2. Bewegen Sie nun das Schneidmesser langsam auf den Stängel zu und schneiden Sie ihn langsam durch.

Nach dem Arbeiten

1. Schalten Sie den Motor **3** aus (siehe Kapitel „Motor normal abstellen“).
2. Entfernen Sie alle Pflanzenreste und andere Verunreinigungen von Fadenspule **12** / Schneidmesser **16** und Schutzhaube **9**.
3. Stecken Sie die Schutzkappen wieder auf das Schneidmesser oder die Schutzkappe auf das Schnittfaden-Messer **11** an der Schnittfaden-Schutzhaube **10**.
4. Sie können die Sense bis zu 30 Tage ohne weitere Bedienungsschritte lagern. Wenn Sie die Sense länger nicht verwenden, beachten Sie unbedingt die nächsten Kapitel.

Lagerung der Sense



Explosions- und Brandgefahr!

Beim Lagern der Sense kann Treibstoff aus der Sense entweichen und sich entzünden.

- Lagern Sie die Sense und das Zubehör sicher und geschützt vor offenen Flammen und Hitze-/Funkenquellen wie Gasdurchlauferhitzern, Wäschetrocknern, Ölöfen oder tragbaren Radiatoren etc.



Explosionsgefahr!

In der Sense befindliche Treibstoffreste können bei längerer Lagerung verdunsten und aus dem Motor entweichen.

- Verstauen Sie die Sense an einem trockenen Ort und weit entfernt von möglichen Entzündungsquellen, z. B. Öfen, Heißwasserboilern mit Gas, Gastrocknern etc.



Wird die Sense länger als 30 Tage ohne Entleerung des Treibstofftanks und des Motors gelagert, kann der im Vergaser befindliche Treibstoff verdunsten und einen gummiartigen Belag zurücklassen. Dies kann das Starten des Motors erschweren oder sogar Reparaturarbeiten nötig machen.

Wenn Sie die Sense für länger als 30 Tage verstauen, richten Sie sie folgendermaßen her:

1. Öffnen Sie vorsichtig den Tankverschluss **43** und entleeren Sie den restlichen Treibstoff in ein geeignetes Gefäß (siehe **Abb. D**).
2. Starten Sie den Motor **3** und lassen Sie ihn laufen, bis die Sense anhält. Dies entfernt den Treibstoff aus dem Vergaser.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).
4. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe Kapitel „Zündkerze warten“).
5. Geben Sie durch die Bohrung für die Zündkerze einen Teelöffel sauberes 2-Takt-Motoröl in die Verbrennungskammer.
6. Ziehen Sie mehrere Male langsam an der Starterleine **39**, um die internen Komponenten zu beschichten.
7. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein (siehe Kapitel „Zündkerze warten“).

Inbetriebnahme nach längerer Lagerung

1. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe Kapitel „Zündkerze warten“).
2. Ziehen Sie rasch an der Starterleine **39**, um überschüssiges Motoröl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.
3. Reinigen Sie die Zündkerze und achten Sie auf den richtigen Elektrodenabstand an der Zündkerze; oder verwenden Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand (siehe Kapitel „Zündkerze warten“).
4. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein (siehe Kapitel „Zündkerze warten“).
5. Betanken Sie die Sense (siehe Kapitel „Sense betanken“).

Die Sense ist jetzt wieder betriebsbereit.

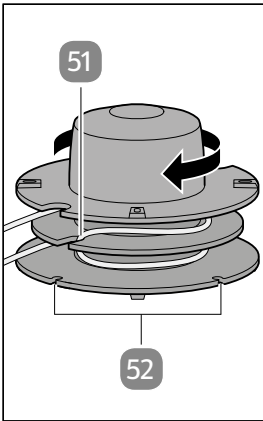
Transport

1. Entleeren Sie den Treibstofftank **45** (siehe Kapitel „Lagerung der Sense“).
2. Wenn Sie die Sense platzsparend transportieren wollen, demontieren Sie das Antriebsgestänge **8**: Lösen Sie die Rändelschraube **6** mit zwei bis drei Umdrehungen.
3. Drücken Sie den Zentrierhebel **22** und ziehen Sie das Antriebsgestänge aus dem Verbindungsstück **5** heraus.
4. Ziehen Sie die Rändelschraube wieder handfest an.
5. Stecken Sie die Schutzkappe auf das Antriebsgestänge.

Wartung

Fadenspule mit neuem Schnittfaden befüllen

1. Stecken Sie den Sechskantschlüssel, 4 mm **26** in die kleine Bohrung an der Seite des Getriebes **18**.
2. Drehen Sie die Zahnwelle mit Hilfe der Fadenspule **12**, bis der Sechskantschlüssel einrastet und die Drehung des Getriebes aufgehalten wird.
3. Drehen Sie nun die Fadenspule im Uhrzeigersinn von der Zahnwelle herunter.
4. Drücken Sie die Fadenspule an den Markierungen „PUSH TO OPEN“ zusammen und nehmen Sie den Deckel der Fadenspule ab.



5. Nehmen Sie die Fadenrolle aus dem Gehäuse und entfernen Sie vorhandene Fadenreste.
6. Legen Sie den neuen Schnittfaden in der Mitte zusammen und hängen Sie die entstandene Schlaufe in die Aussparung **51** der Fadenrolle ein.
7. Wickeln Sie den Schnittfaden unter Spannung gegen den Uhrzeigersinn auf die Fadenrolle auf. Je eine Hälfte des Fadens liegt dabei auf jeder Seite des Mittelsteges der Fadenrolle.
8. Haken Sie die letzten 15 cm der beiden Fadenenden in die gegenüberliegenden Fadenhalter **52** der Fadenrolle ein.
9. Führen Sie die beiden Fadenenden durch die Metallösen im Fadenspulen-Gehäuse.
10. Drücken Sie die Fadenrolle in das Fadenspulen-Gehäuse.
11. Ziehen Sie kurz und kräftig an beiden Fadenenden, um diese aus den Fadenhaltern zu lösen.
12. Drücken Sie den Deckel wieder auf die Fadenspule.
13. Schneiden Sie den überschüssigen Faden auf etwa 13 cm zurück. Das verringert die Belastung auf den Motor **3** während des Startens und Aufwärmens.

Schnittfaden-Messer schleifen

Das Schnittfaden-Messer kann mit der Zeit stumpf werden. Sollten Sie dies feststellen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Lösen Sie die beiden Schrauben von der Schnittfaden-Schutzhaube (10) und nehmen Sie das Schnittfaden-Messer (11) von der Schnittfaden-Schutzhaube ab.
2. Spannen Sie das Schnittfaden-Messer in einen Schraubstock ein.
3. Schleifen Sie das Schnittfaden-Messer mit einer Flachfeile. Halten Sie dabei die Feile im Winkel der Schnittkante und feilen Sie nur in eine Richtung.
4. Schrauben Sie das geschärfte Schnittfaden-Messer wieder mit den beiden Schrauben an die Schnittfaden-Schutzhaube.

Luftfilter reinigen

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Eine regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich.

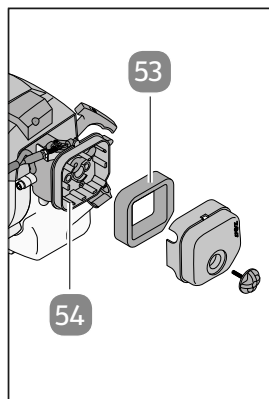
- Kontrollieren Sie den Luftfilter (53) alle 25 Betriebsstunden und reinigen Sie ihn bei Bedarf. Überprüfen Sie den Luftfilter bei sehr staubiger Luft häufiger.



Explosionsgefahr!

Wenn der Luftfilter mit Benzin oder Lösungsmitteln gereinigt wird, kann es beim Starten des Motors zur Explosion kommen.

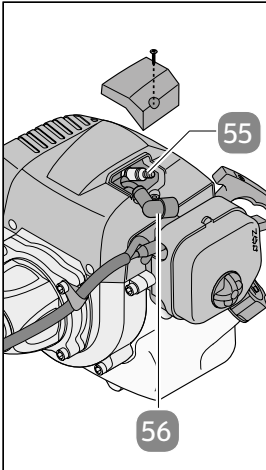
- Reinigen Sie den Luftfilter nicht mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln.



1. Lösen Sie die Schraube (42) und nehmen Sie den Luftfilter-Deckel (41) ab.
2. Nehmen Sie den Luftfilter aus dem Luftfilter-Gehäuse (54).
3. Reinigen Sie den Luftfilter durch Ausklopfen oder Ausblasen.
4. Legen Sie den Luftfilter wieder in das Luftfilter-Gehäuse ein.
5. Legen Sie den Luftfilter-Deckel wieder auf das Luftfilter-Gehäuse und schrauben Sie ihn mit der Schraube fest.

Zündkerze warten

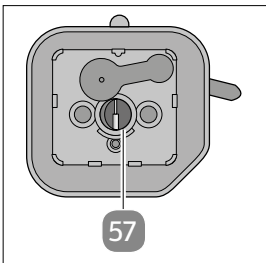
- Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung.
- Reinigen Sie die Zündkerze gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Der Abstand der Elektroden soll 0,6 mm betragen.
- Warten Sie die Zündkerze danach alle 50 Betriebsstunden oder tauschen Sie sie aus.



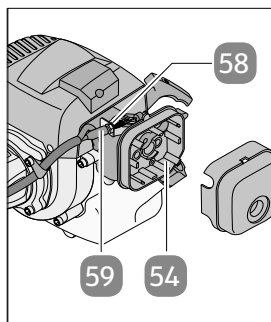
1. Lösen Sie die Schraube der Abdeckung (38) und nehmen Sie diese ab.
2. Ziehen Sie den Zündkerzen-Stecker (56) ab.
3. Schrauben Sie die Zündkerze (55) mit dem Multifunktionswerkzeug (30) aus dem Motorblock heraus.
4. Reinigen Sie die Zündkerze gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste oder tauschen Sie sie gegen eine neue Zündkerze desselben Typs aus.
5. Schrauben Sie die Zündkerze mit Hilfe des Multifunktionswerkzeugs mit ca. 12 bis 15 Nm wieder in den Motorblock.
6. Setzen Sie die Abdeckung wieder auf und drehen Sie sie mit der Schraube fest.

Gasseilzug einstellen

Wenn die Maximaldrehzahl der Sense mit der Zeit nicht mehr erreicht wird und sämtliche anderen Ursachen nach Kapitel „Fehlersuche“ ausgeschlossen sind, ist eine Überprüfung der Einstellung des Gasseilzuges erforderlich. Gehen Sie dazu wie folgt vor:



1. Lösen Sie die Schraube (42) und nehmen Sie den Luftfilter-Deckel (41) ab.
2. Drücken Sie den Gashebel (24) voll durch und überprüfen Sie, ob der Vergaserschieber (57) sich vollständig öffnet. In der nebenstehenden Abbildung ist die korrekte Öffnung des Vergaserschiebers zu sehen.
Wenn der Vergaserschieber nicht vollständig geöffnet ist, justieren Sie den Gasseilzug (50) nach.



3. Lösen Sie die Kontermutter **58** einige Umdrehungen.
4. Drehen Sie die Verstellerschraube **59** soweit heraus, bis der Vergaserschieber bei voll gedrücktem Gashebel vollständig geöffnet ist.
5. Schrauben Sie die Kontermutter wieder fest.
6. Legen Sie den Luftfilter-Deckel wieder auf das Luftfilter-Gehäuse **54** und schrauben Sie ihn mit der Schraube fest.

Getriebe schmieren

Versehen Sie das Getriebe ungefähr alle 20 Betriebsstunden mit etwas Getriebefließfett.

1. Schrauben Sie am Getriebe **18** die Schraube heraus.
2. Geben Sie etwas Getriebefließfett (ca. 10 g) in die Schmierstelle an der Seite des Getriebes.
3. Schrauben Sie anschließend die Schraube wieder in die Bohrung.

Standgas einstellen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Eine nicht fachgerechte Einstellung des Standgases kann zu Beschädigungen des Motors führen.

- Die Einstellung des Standgases darf nur von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

Das Standgas muss im warmen Betriebszustand eingestellt werden. Die Anlaufdrehzahl des Schneidwerkzeugs muss mindestens die 1,25-fache Leerlaufdrehzahl sein.

Reinigung



WARNUNG!

Verbrennungsgefahr!

Die Sense wird während des Betriebs heiß.

- Lassen Sie die Sense vor jeder Reinigung vollständig abkühlen.

HINWEIS!

Kurzschlussgefahr!

In das Gehäuse eingedrungene Flüssigkeiten können einen Kurzschluss verursachen.

- Tauchen Sie die Sense niemals in Flüssigkeiten.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit der Sense kann zu Beschädigungen der Sense führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
 1. Reinigen Sie die Sense mit einem feuchten Tuch und ggf. mit einem milden Spülmittel.
 2. Wischen Sie anschließend alle Teile trocken.

Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Die Sense springt nicht an.	Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten	Gehen Sie zum Starten der Sense wie im Kapitel „Mit kaltem Motor starten“ vor.
	Verrußte oder feuchte Zündkerze	Reinigen Sie die Zündkerze oder erneuern Sie diese (siehe Kapitel „Zündkerze warten“).
	Falsche Vergasereinstellung	Kontaktieren Sie bitte unsere Servicestelle.
Die Sense springt an, hat aber nicht die volle Leistung.	Falsche Einstellung des Choke-Hebels	Stellen Sie den Choke-Hebel auf die Position „  “.
	Verschmutzter Luftfilter	Reinigen Sie den Luftfilter (siehe Kapitel „Luftfilter reinigen“).
	Falsche Vergasereinstellung	Kontaktieren Sie bitte unsere Servicestelle.
Der Motor läuft unregelmäßig.	Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze	Reinigen Sie die Zündkerze und stellen Sie den richtigen Elektrodenabstand ein oder erneuern Sie die Zündkerze (siehe Kapitel „Zündkerze warten“).
	Falsche Vergasereinstellung	Kontaktieren Sie bitte unsere Servicestelle.
Motor raucht übermäßig.	Falsche Treibstoffmischung	Verwenden Sie die richtige Treibstoffmischung (siehe Treibstoff-Mischtablette im Kapitel „Sense betanken“).
	Falsche Vergasereinstellung	Kontaktieren Sie bitte unsere Servicestelle.

Ersatz- und Zubehörteile

Passende Ersatz- und Zubehörteile für Ihre Sense können Sie über das Internet bestellen:
www.isc-gmbh.info.

Dort finden Sie aktuelle Preise und Informationen. Folgende Angaben sollten Sie bei der Ersatzteilbestellung machen:

- Typ: GLBC 43/1 AS
- Artikelnummer: 80820
- Ident-Nr. der Sense
- Ersatzteil-Nr. des benötigten Ersatzteils

Technische Daten

Modell:	GLBC 43/1 AS
Motortyp:	2-Takt-Motor, luftgekühlt, Chromzylinder
Motorleistung (max.):	1,25 kW/1,7 PS
Hubraum:	42,7 cm ³
Leerlaufdrehzahl Motor:	3 000 +/- 300 min ⁻¹
Max. Drehzahl Motor	
• Sense:	9 000 min ⁻¹
• Trimmer:	8 000 min ⁻¹
Max. Schnittgeschwindigkeit	
• Sense:	6 750 min ⁻¹
• Trimmer:	6 000 min ⁻¹
Gewicht (leerer Tank):	ca. 6,7 kg
Schnittkreis, Schnittfaden ø:	ca. 42 cm
Schnittkreis, Schneidmesser ø:	ca. 25,5 cm
Schnittfadenlänge:	ca. 4,0 m
Schnittfaden ø:	ca. 2,4 mm
Zündung:	elektronisch
Antrieb:	Zentrifugalkupplung
Tankinhalt:	ca. 1 000 ml
Zündkerze:	L8RTC (NGK BM6A)
Benzinverbrauch (spezifisch):	450 g/kWh
Artikelnummer:	80820

Geräusch und Vibration



Gesundheitsgefahr!

Das Arbeiten ohne Gehörschutz oder Schutzkleidung kann zu Gesundheitsschäden führen.

- Tragen Sie bei der Arbeit einen Gehörschutz und angemessene Schutzkleidung.

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend ISO 22867 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA} :	98 dB(A)
Unsicherheit K_{pA} :	3 dB(A)
Schallleistungspegel L_{WA} :	114 dB(A)
Schwingungsemissionswert a_h :	7,5 m/s ²
Unsicherheit K:	1,5 m/s ²

Technische Änderungen vorbehalten.

Hinweise zu Geräuschen und Vibrationen

Die angegebenen Schallpegel und der angegebene Schwingungsemissionswert wurden nach dem genormten Prüfverfahren ISO 22867 gemessen. Der Schalldruckpegel und der Schwingungsemissionswert ändern sich in Abhängigkeit von den Pflanzen, der Arbeitsumgebung und dem Umgang mit der Sense und können in Ausnahmefällen über den angegebenen Werten liegen.

Der Schalldruckpegel beschreibt die Wirkung einer Schallquelle bzw. deren Schallleistung auf den Luftdruck. Er ist eine Bewertungsgröße. Die Entfernung zur Schallquelle und die Beschaffenheit der Umgebung beeinflussen den Schalldruckpegel wesentlich.

Der Schallleistungspegel beschreibt die tatsächliche Schallenergie, die von einer Schallquelle abgegeben wird. Er ist eine Berechnungsgröße. Der Wert ist unabhängig zur Entfernung und zur Umgebung der Schallquelle.

Der Schwingungsemissionswert ist ein Wert für eine einleitende Einschätzung der Schwingungsbelastung. Er kann auch zum Vergleich von Elektrowerkzeugen dienen.

Mindern Sie die Wirkungen der Schall- und Schwingungsemissionen durch Tragen eines Gehörschutzes und von Handschuhen. Legen Sie genügend oft Pausen ein, um eine Überanstrengung des Gehörs, der Muskulatur oder der Gelenke zu vermeiden.

Wenn Sie während der Arbeit mit der Sense keinen Gehörschutz tragen, kann es zu Hörverlust oder anderen unheilbaren Hörschäden kommen.

Konformitätserklärung

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel

GB explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product

F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article

I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo

NL verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product

E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo

P declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo

DK attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel

S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln

FIN vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset

EE tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele

CZ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek

SLO potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek

SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok

H a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.

BG декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул

LV paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem

LT apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms

RO declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul

GR δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν

HR potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl

BIH potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl

RS potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikl

RUS следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС

UKR проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб

MK ja izjavува следната сообразност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли

TR Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir

N erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel

IS Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Benzin-Motorsense GLBC 43/1 AS (Gardenline)

- ☐ 2014/29/EU

☐ 2005/32/EC_2009/125/EC

☐ 2014/35/EU

☐ 2006/28/EC

☒ 2014/30/EU

☐ 2014/32/EU

☐ 2014/53/EC

☐ 2014/68/EU

☐ 90/396/EC_2009/142/EC

☐ 89/686/EC_96/58/EC

☐ 2011/65/EU

☒ 2006/42/EC

☐ Annex IV
Notified Body:
Notified Body No.:
Reg. No.:

☒ 2000/14/EC_2005/88/EC

☒ Annex V

☐ Annex VI
Noise: measured L_{wA} = 109,8 dB (A); guaranteed L_{wA} = 114 dB (A)
 P = 1,25 KW; L/O = cm
Notified Body:

☒ 2012/46/EU
Emission No.: e11*97/68SA*2012/46*3060*00

Standard references: EN ISO 11806-1; EN 14982

Landau/Isar, den 06.11.2017

Weichselgartner/General-Manager

Yong/Product-Management

First CE: 13
Art.-No.: 34.019.71 I-No.: 11067
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR017572
Documents registrar: Daniel Laubmeier
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Sense entsorgen

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte die Sense einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

Répertoire

Vue d'ensemble	4
Utilisation	5
Contenu de la livraison/pièces de l'appareil	40
Codes QR	41
Généralités	42
Lire le mode d'emploi et le conserver	42
Légende des symboles	42
Sécurité	44
Utilisation conforme à l'usage prévu.....	44
Risques résiduels	44
Consignes de sécurité	45
Première mise en service	49
Vérifier la débroussailleuse et le contenu de la livraison.....	49
Assembler la débroussailleuse	50
Utilisation	52
Avant la mise en service	52
Fonctionnement.....	54
Travailler avec la débroussailleuse.....	57
Rangement de la débroussailleuse	61
Mise en service après un entreposage prolongé	62
Transport	62
Entretien	62
Remplir la bobine de fil avec un nouveau fil de coupe	62
Affûter la lame fil de coupe	63
Nettoyer le filtre à air	63
Entretien de la bougie d'allumage	64
Régler le câble d'accélérateur	65
Graisser la transmission	66
Régler le ralenti	66
Nettoyage	66
Recherche d'erreurs	67
Pièces détachées et accessoires	68
Données techniques	69
Bruit et vibration	70
Déclaration de conformité	71
Élimination	72
Élimination de l'emballage.....	72
Élimination de la débroussailleuse	72

Contenu de la livraison/pièces de l'appareil

- | | | | |
|----|---|----|-------------------------------------|
| 1 | Vis de la poignée | 24 | Gâchette d'accélérateur |
| 2 | Anneau pour sangle de transport | 25 | Interrupteur marche/arrêt |
| 3 | Moteur | 26 | Clé hexagonale, 4 mm |
| 4 | Poignée | 27 | Clé hexagonale, 5 mm |
| 5 | Pièce de raccord | 28 | Serre-câbles, 2× |
| 6 | Vis moletée | 29 | Bouteille de mélange huile-essence |
| 7 | Rondelle | 30 | Outil multifonctions |
| 8 | Tube d'entraînement | 31 | Clé à fourche |
| 9 | Carter de protection | 32 | Tendeur de sangle |
| 10 | Carter de protection du fil de coupe | 33 | Sangle de transport |
| 11 | Lame fil de coupe | 34 | Fermeture de la sangle de transport |
| 12 | Bobine de fil avec fil de coupe | 35 | Support débroussailleuse |
| 13 | Écrou (plaque de pression) | 36 | Langnette |
| 14 | Couverture de la plaque de pression | 37 | Mousqueton |
| 15 | Plaque de pression | 38 | Couverture (bougie d'allumage) |
| 16 | Lame de coupe (avec protection de transport) | 39 | Câble de démarrage |
| 17 | Disque d'entraînement | 40 | Manette de starter |
| 18 | Transmission | 41 | Couvercle du filtre à air |
| 19 | Collier | 42 | Vis (boîtier du filtre à air) |
| 20 | Vis à tête hexagonale avec bague de serrage et rondelle, 2× | 43 | Bouchon du réservoir |
| 21 | Écrou (vis moletée) | 44 | Pompe à carburant (amorceur) |
| 22 | Levier de centrage | 45 | Réservoir de carburant |
| 23 | Blocage de gâchette d'accélérateur | | |

Aller rapidement et facilement au but avec les codes QR

Si vous avez besoin d'**informations sur les produits**, de **pièces de rechange** ou d'**accessoires**, de données sur les **garanties fabricant** ou sur les **unités de service** ou si vous souhaitez regarder confortablement des **instructions en vidéo** – avec nos codes QR, vous parvenez au but en toute facilité.

Les codes QR, qu'est-ce?

Les codes QR (QR = Quick Response) sont des codes graphiques qui peuvent être lus à l'aide d'un appareil photo du smartphone et qui contiennent par exemple un lien vers un site Internet ou des données de contact.

Votre avantage: plus de frappe contraignante d'adresses Internet ou de données de contact!

Comment faire?

Pour scanner les codes QR, vous avez simplement besoin d'un smartphone, d'un lecteur de codes QR installé ainsi que d'une connexion Internet.

Vous trouverez généralement un lecteur de codes QR gratuitement dans l'App Store de votre smartphone.

Testez dès maintenant

Scannez simplement le code QR suivant avec votre smartphone pour en savoir plus sur votre nouveau produit ALDI.

Votre portail de services ALDI

Toutes les informations mentionnées plus haut sont également disponibles sur Internet via le portail de services ALDI sous www.aldi-service.ch.



L'exécution du lecteur de codes QR peut entraîner des frais pour la connexion Internet en fonction de votre tarif.

Généralités

Lire le mode d'emploi et le conserver



Ce mode d'emploi fait partie de cette débroussailleuse à essence (appelé seulement «débroussailleuse» par la suite). Il contient des informations importantes pour la sécurité, l'utilisation et l'entretien.

Lisez attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser la débroussailleuse. Observez tout particulièrement les consignes de sécurité et les avertissements. Le non-respect des consignes contenues dans ce mode d'emploi peut entraîner des blessures graves ou endommager la débroussailleuse.

Respectez les dispositions locales ou nationales relatives à l'utilisation de ce produit. Conservez ce mode d'emploi à un endroit sûr pour une référence future. Si vous remettez la débroussailleuse à des tiers, joignez-y absolument le présent mode d'emploi.

Légende des symboles

Les symboles et mots signalétiques suivants sont utilisés dans ce mode d'emploi, sur la débroussailleuse ou sur l'emballage.



DANGER:

Caractérise une situation dangereuse qui, si on ne l'évite pas, peut entraîner la mort ou des blessures graves.



AVERTISSEMENT!

Signalise une situation dangereuse qui, si on ne l'évite pas, peut avoir comme conséquence la mort ou des blessures graves.

AVIS!

Met en garde contre d'éventuels dommages matériels.



Ce symbole vous offre des informations complémentaires utiles pour la mise en service et la manipulation.



Déclaration de conformité (voir chapitre «Déclaration de conformité»): Les produits portant ce symbole répondent à toutes les dispositions communautaires de l'Espace économique européen.



Portez une protection auditive adaptée lors des travaux avec la débroussailleuse.
Portez une protection oculaire adaptée lors des travaux avec la débroussailleuse.
Portez une protection de la tête adaptée lors des travaux avec la débroussailleuse



Portez des gants de protection adaptés lors des travaux avec la débroussailleuse.



Portez des chaussures adaptées lors des travaux avec la débroussailleuse.



Tenez-vous à l'écart des pièces brûlantes de la débroussailleuse.



Faites attention aux objets projetés.



Faites attention au recul.



Tenez la débroussailleuse à l'abri de la pluie et de l'humidité.



Avant de procéder aux travaux d'entretien, éteignez la débroussailleuse et retirez le connecteur de la bougie d'allumage.



La distance entre la débroussailleuse et les personnes aux alentours doit être d'au moins 15 m.



La débroussailleuse continue à tourner après l'arrêt.



Attention, filetage à gauche: Desserrer la lame de coupe/bobine de fil dans le sens des aiguilles d'une montre et la serrer dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.



N'utilisez pas de lames de scie.



Rajoutez un peu de graisse lubrifiante toutes les 20 heures de service



Ce symbole vous indique la puissance sonore de la débroussailleuse au cours de l'utilisation.



Sécurité contrôlée: les produits portant ce symbole sont conformes aux exigences de la loi allemande sur la sécurité des produits (ProdSG).

Sécurité

Utilisation conforme à l'usage prévu

Il est possible d'utiliser la débroussailleuse comme coupe-bordures avec le fil de coupe et comme coupe-broussailles avec la lame de coupe. La débroussailleuse est exclusivement conçue pour les travaux suivants:

- En cas d'utilisation de la lame de coupe, la débroussailleuse est destinée uniquement à tailler le gazon haut, les grandes mauvaises herbes ainsi que les broussailles jusqu'à un diamètre de 10 mm au max.
- En cas d'utilisation de la bobine de fil, la débroussailleuse est destinée uniquement à tailler le gazon ou les petites mauvaises herbes.

La débroussailleuse est destinée exclusivement à l'usage privé et n'est pas adaptée à une utilisation professionnelle.

La débroussailleuse n'est pas conçue pour tailler les haies ou similaires et l'outil de coupe ne doit pas toucher le sol.

Utilisez la débroussailleuse uniquement de la manière décrite dans ce mode d'emploi. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage prévu et peut provoquer des dommages matériels, voire corporels. La débroussailleuse n'est pas un jouet pour enfants.

Le fabricant ou commerçant décline toute responsabilité pour des dommages survenus par une utilisation non conforme ou contraire à l'usage prévu.

Risques résiduels

Interrompez immédiatement votre travail si vous ressentez une impression désagréable ou constatez une décoloration de la peau de vos mains durant l'utilisation de la débroussailleuse. Faites des pauses suffisamment longues. Si vous ne faites pas de pauses suffisamment longues, il pourra se former un syndrome de vibrations au niveau du bras et de la main.

Évitez d'utiliser la débroussailleuse en cas de températures (t) égales ou inférieures à 10 °C. Planifiez votre travail de manière à limiter l'effet des vibrations.

Effectuez les travaux très bruyants pendant les heures autorisées. Le cas échéant, observez des temps de repos et limitez votre travail au strict nécessaire.

Il peut y avoir des dispositions nationales (protection au travail, environnement, etc.) qui limitent l'utilisation de la débroussailleuse.

Consignes de sécurité



L'essence est hautement inflammable!

La manipulation non conforme du carburant peut provoquer une ignition et présenter un danger de mort.

Respectez les consignes suivantes pendant et après le plein d'essence de la débroussailleuse:

- Éteignez le moteur et laissez refroidir la débroussailleuse avant d'ouvrir le bouchon du réservoir et remplir de l'essence.
- Conservez l'essence uniquement dans des récipients appropriés.
- Faites le plein d'essence uniquement à l'extérieur et ne fumez pas pendant cette opération.
- La débroussailleuse génère des gaz d'échappement toxiques dès que le moteur tourne. Ne travaillez jamais dans des espaces fermés ou mal aérés.
- N'utilisez pas d'autre carburant que celui indiqué dans ce mode d'emploi. N'utilisez pas d'essence qui n'est pas mélangée correctement avec de l'huile moteur 2 temps. Sinon, le moteur risquera d'en subir un dommage permanent, annulant ainsi la garantie du fabricant.
- Ne tentez pas de faire démarrer le moteur si l'essence a débordé. Enlevez au lieu de cela la débroussailleuse de la surface salie par l'essence. Évitez tout essai d'allumage jusqu'à ce que les vapeurs d'essence se sont volatilisées.

- Veillez à ce que les poignées soient sèches et propres et qu'aucun mélange d'essence reste collé dessus.
- Pour des raisons de sécurité, il faut remplacer le réservoir d'essence et le bouchon du réservoir s'ils sont détériorés.



Dangers pour les enfants et personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites (par exemple des personnes partiellement handicapées, des personnes âgées avec réduction de leurs capacités physiques et mentales), ou manque d'expérience et connaissance (par exemple des enfants plus âgés).

- Cette débroussailleuse peut être utilisée par des personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou avec un manque d'expérience ou de connaissances si elles sont sous surveillance ou instruites au sujet de l'utilisation sûre de la débroussailleuse, et si elles comprennent les risques en résultant.
- Les enfants ne doivent pas utiliser la débroussailleuse. Il y a une exception pour des adolescents au-dessus de 16 ans dans le cadre de la formation sous surveillance d'une personne compétente.
- Tenez les enfants à l'écart de la débroussailleuse.
- Ne laissez pas la débroussailleuse sans surveillance lors de son utilisation.
- Ne laissez pas les enfants jouer avec le film d'emballage. Les enfants peuvent s'y emmêler et s'étouffer en jouant avec.



Risque de blessure!

La bobine de fil/lame de coupe tourne quand la débroussailleuse est en marche et peut provoquer des blessures.

- Tenez vos membres et vos vêtements à l'écart de la tête de fil/lame de coupe.
- Lorsqu'on relâche la gâchette d'accélérateur, la lame de coupe continue encore à tourner un petit moment. Avant de poser la débroussailleuse ou d'effectuer des travaux sur la lame de coupe, éteignez le moteur et assurez-vous que la lame de coupe est arrêtée complètement.
- Gardez les poignées exemptes d'huile afin d'avoir toujours une tenue sûre.
- N'utilisez pas d'autres outils que les outils de coupe livrés avec la débroussailleuse. Utilisez seulement des accessoires et des appareils complémentaires indiqués dans ce mode d'emploi, ou recommandés et indiqués par le fabricant.
- Portez des vêtements de travail serrés et adaptés qui offrent une protection. En font partie un pantalon long, des chaussures de travail sûres et des gants de travail résistants. Portez également un casque, un masque de protection pour le visage ou des lunettes de protection pour les yeux. Utilisez de la bonne ouate pour les oreilles ou une autre protection auditive contre le bruit.
- N'utilisez pas la débroussailleuse comme dispositif d'entraînement pour d'autres outils ou appareils.



Risque de blessure!

Lors des travaux avec la débroussailleuse, des objets peuvent être projetés et causer des blessures.

- Ne tondez jamais lorsque des personnes, surtout des enfants ou des animaux, se trouvent à proximité. Respectez une distance de sécurité d'au moins 15 m. En cas d'approche, éteignez immédiatement la débroussailleuse. L'opérateur de machine est responsable des accidents avec d'autres personnes ou de

leur propriété.

- Portez pendant le fauchage toujours des chaussures solides et un pantalon long. Ne fauchez pas à pieds nus ou dans des sandales légères.
- Vérifiez le terrain sur lequel la débroussailleuse est utilisée, et enlevez tous les objets qui pourraient être saisis et propulsés.
- Avant l'utilisation de la débroussailleuse, vérifiez toujours par un contrôle visuel si les outils de coupe, boulons de fixation et toute l'unité de coupe sont usés ou endommagés. Pour éviter un balancement, ne remplacez des outils de coupe et boulons de fixation usés ou endommagés que par jeu entier.
- Veillez à ce que les vis et éléments de raccordement soient bien serrés. N'utilisez jamais la débroussailleuse si elle n'est pas correctement réglée, ou pas montée complètement ou de façon sûre.
- N'utilisez pas la débroussailleuse si vous êtes sous l'influence d'alcool ou de drogues.
- N'utilisez pas la débroussailleuse en position inconfortable, en cas de déséquilibre, avec les bras tendus ou uniquement avec une seule main. Prenez pour l'utilisation toujours les deux mains, et entourez les poignées avec le pouce et les doigts.
- Lors d'une tonte en pente, placez-vous toujours en-dessous du dispositif de coupe. Ne travaillez sur des pentes et collines que si vous avez une position sûre et ferme sur le sol.
- N'utilisez pas la débroussailleuse sur une durée prolongée, faites régulièrement une pause.
- N'ouvrez pas le boîtier, demandez à un professionnel de réaliser les réparations. Adressez-vous pour ceci à un atelier de professionnels. En cas de réparations à sa propre initiative, de branchement non conforme ou d'utilisation incorrecte, tout droit de responsabilité et de garantie est exclu.

- Seules des pièces détachées correspondant à l'appareil d'origine pourront être utilisées lors de réparations.
- Dans cette débroussailleuse se trouvent des pièces électriques et mécaniques indispensables pour la protection contre des sources de danger.



Danger de choc électrique et de brûlure!

La débroussailleuse se réchauffe lors du fonctionnement et peut entraîner des brûlures ou un choc électrique.

- Pendant que le moteur tourne, et juste après avoir éteint la débroussailleuse, ne touchez ni l'échappement ni la bougie d'allumage ou autres pièces métalliques, cela pourrait provoquer de graves brûlures ou un choc électrique.
- N'utilisez pas la débroussailleuse sans échappement et une protection d'échappement correctement installée.

Première mise en service

Vérifier la débroussailleuse et le contenu de la livraison

AVIS!

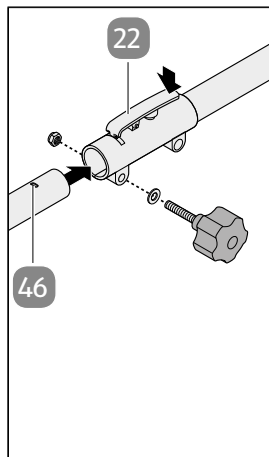
Risque d'endommagement!

Si vous ouvrez l'emballage négligemment avec un couteau bien aiguisé ou à l'aide d'autres objets pointus, vous risquez d'endommager rapidement la débroussailleuse.

- Soyez très prudent lors de l'ouverture.
 1. Retirez la débroussailleuse de l'emballage.
 2. Vérifiez si la livraison est complète (voir **fig. A-D**).
 3. Vérifiez si la débroussailleuse ou les différentes pièces présentent des dommages. Si c'est le cas, n'utilisez pas la débroussailleuse. Adressez-vous au fabricant à l'aide de l'adresse de service indiquée sur la carte de garantie.

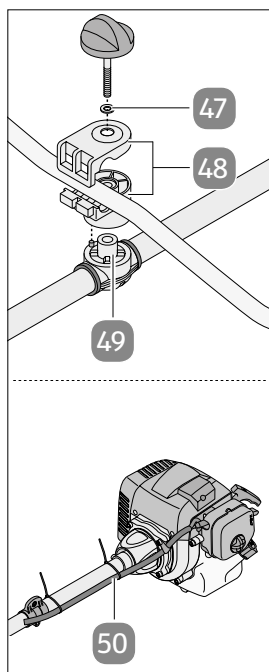
Assembler la débroussailleuse

Monter le tube d'entraînement



1. Retirez le capuchon de protection du tube d'entraînement **8** et conservez-le pour une utilisation ultérieure.
2. Ouvrez la vis moletée **6** et retirez-la avec la rondelle **7** de la pièce de raccord **5**.
3. Appuyez sur le levier de centrage **22** et poussez le tube d'entraînement dans la pièce de raccordement. Le levier de centrage doit s'enclencher dans le perçage de guidage **46**.
4. Remplacez la vis moletée avec la rondelle sur la pièce de raccord et serrez-la avec l'écrou **21**.

Monter la poignée



1. Placez la moitié inférieure du collier de la poignée **48** sur la fixation **49** du tube d'entraînement **8**. Vérifiez à ce que la fente dans le collier soit orientée vers le moteur **3**.
2. Posez la poignée **4** dans la moitié inférieure du collier. Vu du moteur, la poignée avec la gâchette d'accélérateur **24** doit être à droite (**fig. A**).
3. Placez la moitié supérieure du collier sur la poignée.
4. Introduisez la vis de la poignée **1** avec la rondelle **47** dans le collier sur la fixation et serrez la vis de la poignée.
5. Fixez le câble d'accélérateur **50** avec les serre-câbles **28** sur le tube d'entraînement.

Monter le carter de protection



Risque de blessure!

Lors des travaux avec la débroussailleuse, des objets peuvent être projetés et causer des blessures.

– Montez le carter de protection pour tous les travaux.

1. Desserrez les deux vis à tête hexagonale avec les bagues de serrage et les rondelles **20** du collier **19**.
2. Placez le tube d'entraînement **8** dans l'évidement du carter de protection **9**. Centrez le tube d'entraînement jusqu'à ce que le carter de protection s'emboîte dans le perçage du tube d'entraînement.
3. Placez le collier par le haut sur le support du carter de protection de manière à ce que le collier s'emboîte dans le perçage du tube d'entraînement et vissez-le avec deux vis à six pans creux avec les bagues de serrage et les rondelles à l'aide de la clé hexagonale de 5 mm **27**.

Fonctionnement avec lame de coupe: Monter la lame de coupe

1. Placez le disque d'entraînement **17** sur l'arbre cannelé de la transmission **18**. Tournez éventuellement un peu le disque d'entraînement pour que les dents de l'arbre cannelé s'enclenchent dans l'encoche du disque d'entraînement.
2. Placez la lame de coupe **16** sur l'arbre cannelé de la transmission.
3. Placez la plaque de pression **15** sur l'arbre cannelé de la transmission.
4. Placez la couverture de la plaque de pression **14** sur l'arbre cannelé de la transmission.
5. **Attention, filetage gauche:** Vissez l'écrou **13** **dans le sens contraire** des aiguilles d'une montre légèrement sur l'arbre cannelé de la transmission.
6. Placez l'outil multifonctions **30** sur l'écrou et maintenez-le à cette position.
7. Insérez la clé hexagonale de 4 mm **26** dans le petit perçage sur le côté de la transmission.
8. Tournez l'arbre cannelé à l'aide de l'outil multifonctions jusqu'à ce que la clé hexagonale s'enclenche et la rotation de la transmission est bloquée.
9. Serrez l'écrou avec l'outil multifonctions dans le sens contraire des aiguilles d'une montre et ré-enlevez ensuite la clé hexagonale du perçage. La débroussailleuse est maintenant opérationnelle pour le fonctionnement avec la lame de coupe.
10. Procédez dans l'ordre inverse pour démonter la lame de coupe.

Fonctionnement avec fil de coupe: Monter la bobine de fil

1. Placez le disque d'entraînement **17** sur l'arbre cannelé de la transmission **18**. Tournez éventuellement un peu le disque d'entraînement pour que les dents de l'arbre cannelé s'enclenchent dans l'encoche du disque d'entraînement.
2. **Attention, filetage gauche:** Vissez la bobine de fil avec fil de coupe **12** **dans le sens contraire** des aiguilles d'une montre légèrement sur l'arbre cannelé de la transmission.
3. Insérez la clé hexagonale de 4 mm **26** dans le petit perçage sur le côté de la transmission.
4. Faites tourner l'arbre cannelé à l'aide de la bobine de fil jusqu'à ce que la clé hexagonale s'enclenche et que la rotation de la transmission cesse.
5. Serrez maintenant la bobine de fil à la main dans le sens contraire des aiguilles d'une montre et ré-enlevez ensuite la clé hexagonale du perçage.
6. Enfichez le carter de protection du fil de coupe **10** par le bas sur le carter de protection **9** jusqu'à ce qu'il s'enclenche de manière audible. La débroussailleuse est maintenant opérationnelle pour le fonctionnement avec fil de coupe.
7. Pour démonter le carter de protection du fil de coupe, appuyez sur les verrouillages et retirez le carter de protection du fil de coupe par le bas du carter de protection.
8. Pour démonter la bobine de fil, placez la clé hexagonale dans le petit perçage sur le côté de la transmission.
9. Tournez l'arbre cannelé à l'aide de la bobine de fil jusqu'à ce que la clé hexagonale s'enclenche et la rotation de la transmission est bloquée.
10. Desserrez maintenant la bobine de fil dans le sens des aiguilles d'une montre de l'arbre cannelé.

Utilisation



Vous pouvez procéder au débroussaillage dans les deux sens ou bien seulement dans un sens, auquel cas les déchets coupés sont projetés loin de vous. Pour cela, utilisez le côté de la lame de coupe qui s'éloigne de vous. Inclinez légèrement la lame de coupe vers le bas sur ce côté. Vous risquez d'être frappé par les déchets coupés en procédant au débroussaillage dans les deux sens.

Avant la mise en service

- Avant l'utilisation de la débroussailleuse, exercez-vous à toutes les techniques de travail avec le moteur éteint.



AVERTISSEMENT!

Risque de blessure!

Une débroussailleuse incorrectement montée ou défectueuse peut provoquer des blessures.

- Vérifiez la débroussailleuse avant chaque mise en service pour:
 - étanchéité du système de carburant,
 - état parfait et complet des dispositifs de protection et des dispositifs de coupe,
 - assise ferme de tous les raccords vissés,
 - le libre fonctionnement de toutes les pièces mobiles.

Remplir de carburant la débroussailleuse

N'utilisez qu'un mélange d'essence sans plomb et d'huile moteur 2 temps spéciale. Effectuez le mélange conformément au tableau suivant de mélange de carburant:



Il est normal qu'il se dégage de la fumée à la fin de l'utilisation initiale de toute machine neuve.

Essence	Huile moteur 2 temps
1 litre	25 ml
5 litres	125 ml

AVIS!

Risque d'endommagement!

Un carburant conservé trop longtemps ou incorrect peut endommager la débroussailleuse.

- N'utilisez pas de mélange de carburant conservé depuis plus de 90 jours.
- N'utilisez pas d'huile moteur 2 temps qui recommande un rapport de mélange de 100:1. En cas de dommages moteur à cause d'un graissage insuffisant, la garantie moteur du fabricant s'annule.

– N'utilisez pour le transport et le stockage de carburant que des récipients prévus pour ceci et autorisés.

1. Versez toujours la bonne quantité d'essence et d'**huile moteur 2 temps** dans la bouteille de mélange huile-essence **29** (voir échelle imprimée sur la bouteille).
2. Secouez ensuite bien la bouteille de mélange huile-essence.
3. Posez la débroussailleuse avec le réservoir de carburant **45** vers le bas.
4. Ouvrez avec précaution le bouchon du réservoir **43** et remplissez le réservoir avec le mélange à l'aide de la bouteille de mélange huile-essence.
5. Veillez à remplir le réservoir d'essence seulement jusqu'au repère.
6. Refermez ensuite le réservoir de carburant avec le bouchon du réservoir.

Fonctionnement



Risque de blessure!

Des objets éjectés peuvent provoquer l'aveuglement et autres blessures corporelles graves.

- Portez des vêtements de travail serrés et adaptés qui offrent une protection. En font partie un pantalon long, des chaussures de travail sûres et des gants de travail résistants.
- Portez également un casque, un masque de protection pour le visage ou des lunettes de protection pour les yeux.
- Utilisez de la bonne ouate pour les oreilles ou une autre protection auditive contre le bruit.
- Ne tondez jamais lorsque des personnes, surtout des enfants ou des animaux, se trouvent à proximité. Respectez une distance de sécurité d'au moins 15 m.
- En cas d'approche, éteignez immédiatement la débroussailleuse. L'opérateur de machine est responsable des accidents avec d'autres personnes ou de leur propriété.



Respectez les dispositions légales de l'ordonnance sur la protection contre le bruit qui peuvent varier de région à région.

Mettre la sangle de transport



Risque de blessure!

La bobine de fil/lame de coupe tourne quand la débroussailleuse est en marche et peut provoquer des blessures.

- Portez toujours la sangle de transport durant le travail.
 - Éteignez toujours la débroussailleuse avant d'enlever la sangle de transport.
1. Posez la sangle de transport **33** au-dessus des épaules.
 2. Fermez la fermeture de la sangle de transport **34**.
 3. Réglez sur les tendeurs de sangle **32** des sangles de transport la longueur de façon que le support débroussailleuse **35** se trouve à hauteur de la hanche.
 4. Accrochez la débroussailleuse avant le démarrage du moteur à l'anneau pour la sangle de transport **2** dans le mousqueton **37** sur le support débroussailleuse.
 5. Pour trouver la longueur optimale de la sangle de transport, faites ensuite quelques mouvements de balancement sans démarrer le moteur.
 6. Pour enlever en cas d'urgence rapidement la débroussailleuse de la sangle de transport, tirez sur la languette **36**. Le mousqueton se détache du support débroussailleuse et vous pouvez enlever la débroussailleuse avec le mousqueton.
Avant une nouvelle utilisation de la débroussailleuse, le mousqueton doit être enlevé de l'anneau et refixé avec la languette au support débroussailleuse.
 7. Pour décrocher normalement la débroussailleuse de la sangle de transport, appuyez sur la fermeture du mousqueton et retirez-le de l'anneau pour la sangle de transport.


Démarrer à froid



Risque de blessure!

La bobine de fil/lame de coupe tourne quand la débroussailleuse est en marche et peut provoquer des blessures.

- Avant de démarrer le moteur, assurez-vous que la tête de fil/la lame de coupe ne touchent aucun obstacle.

- Ne tenez jamais la tête de fil/la lame de coupe au-dessus de la hauteur du genou lorsque la débroussailleuse est en marche.
 - La lame de coupe peut être rejetée par à-coups d'objets si elle ne peut pas les couper/faucher. Portez des protections pour les yeux, le visage, les bras et les jambes.
1. Enlevez les capuchons de protection de la lame de coupe **16** ou le capuchon de protection de la lame fil de coupe **11** sur le carter de protection du fil de coupe **10**.
 2. Placez la débroussailleuse avec le réservoir de carburant **45** sur une surface plane.
 3. Appuyez env. 10 fois sur la pompe à carburant **44** (amorceur) pour pomper un peu de carburant dans le carburateur (voir **fig. D**).
 4. Amenez l'interrupteur marche/arrêt **25** sur la position «I».
 5. Amenez la manette de starter **40** sur la position «» (voir **fig. D**).
 6. Accrochez la débroussailleuse à la sangle de transport **33**.
 7. Tenez fermement la débroussailleuse et tirez sur le câble de démarrage **39** jusqu'à la première résistance.
 8. Tirez ensuite rapidement 4 fois sur le câble de démarrage. La débroussailleuse démarre.

AVIS!


Risque d'endommagement!

La manipulation non conforme de la débroussailleuse peut entraîner des dommages sur la débroussailleuse.

- Évitez des retours violents du câble de démarrage.
 - Tirez le câble de démarrage toujours tout droit. Lorsqu'il est tiré en biais, il y a une friction sur l'anneau. Le câble de démarrage subit un frottement par cette friction et s'use plus rapidement.
9. Si le moteur **3** ne démarre pas, répétez les étapes 7–8.
 10. Laissez chauffer la débroussailleuse env. 10 secondes.
 11. Actionnez brièvement la gâchette d'accélérateur **24** sur la poignée **4**. La manette de starter retourne ainsi en position «N».
 12. Pour travailler, mettez les pleins gaz: Appuyez sur le blocage de gâchette d'accélérateur **23** et ensuite sur la gâchette d'accélérateur sur la poignée.
 13. Pour revenir au ralenti, relâchez la gâchette d'accélérateur.
 14. Le moteur retourne en vitesse ralentie.

Démarrer à moteur chaud

Si la débroussailleuse a été arrêtée moins de 15 à 20 minutes:

1. Placez la débroussailleuse avec le réservoir de carburant (45) sur une surface plane.
2. Amenez l'interrupteur marche/arrêt (25) sur la position «I».
3. Amenez la manette de starter (40) sur la position «» (voir **fig. D**).
4. Tenez fermement la débroussailleuse et tirez sur le câble de démarrage (39) jusqu'à la première résistance.
5. Tirez ensuite rapidement 1 à 2 fois sur le câble de démarrage. La débroussailleuse démarre.
6. Si le moteur (3) ne démarre pas, répétez les étapes 7 à 8 du chapitre «Démarrer à froid».

Arrêter rapidement le moteur

- Pour arrêter en cas d'urgence la débroussailleuse immédiatement, mettez l'interrupteur marche/arrêt (25) sur «0».

Arrêter le moteur normalement

1. Relâchez la gâchette d'accélérateur (24).
2. Lorsque le couple moteur s'est réduit au ralenti, mettez l'interrupteur marche/arrêt (25) sur «0».

Travailler avec la débroussailleuse

AVIS!

Risque de surchauffe!

Des restes de pelouse, d'herbe et de mauvaises herbes peuvent être attrapés en-dessous du carter de protection. Ceci empêche un refroidissement suffisant du tube.

- Arrêtez à intervalles réguliers le moteur et enlevez les restes de plantes avec un tournevis ou similaire.

La débroussailleuse coupe les mauvaises herbes et herbes hautes à des endroits difficilement accessibles, comme par ex. le long de clôtures, murs et fondations ainsi qu'autour d'arbres. Elle peut être utilisée pour des «travaux de fauchage» pour enlever la végétation pour une meilleure préparation d'un jardin ou pour nettoyer une zone définie près du sol.

Avec le fil de coupe, vous pouvez couper l'herbe et des petites mauvaises herbes, pour des arbustes et mauvaises herbes boisés, vous devez utiliser la lame de coupe **16**.

Travailler avec le fil de coupe



Risque de blessure!

Du fil métallique ou du fil métallique engainé par du plastique ne peuvent pas être coupés à la bonne longueur par le lame fil de coupe, et peuvent s'accrocher.

- N'utilisez aucun fil métallique ou fil métallique engainé de plastique dans la bobine de fil.

Le fil de coupe s'use pendant le travail et se réduit.

- Pour remettre le fil de coupe à la longueur optimale, tapez brièvement à pleins gaz avec la bobine de fil **12** sur le sol. Un peu de fil est déroulé de la bobine de fil et coupé à la lame fil de coupe **11** du carter de protection du fil de coupe **10** à la longueur optimale.



Même lors d'une utilisation soigneuse, la coupe sur des fondations, murs en pierre ou en béton a comme conséquence une utilisation du fil de coupe au-dessus de la normale.

Couper/faucher

- Balancez la débroussailleuse par un mouvement de faux d'un côté vers l'autre (voir **fig. E**).
- Tenez la bobine de fil **12** toujours en parallèle au sol.
- Vérifiez le terrain et déterminez la hauteur de coupe souhaitée.
- Guidez et tenez la bobine de fil à la hauteur souhaitée pour obtenir une coupe régulière.

Coupe basse

- Tenez la débroussailleuse avec une légère inclinaison juste devant vous pour que la face inférieure de la bobine **12** de fil se trouve au-dessus du sol et que le fil de coupe trouve le bon endroit de coupe.
- Coupez toujours en s'éloignant de vous. Ne tirez pas la débroussailleuse vers vous.

Couper sur clôture/fondation

- Approchez lors de la coupe lentement des clôtures grillagées, des palissades, murs en pierre naturelle et fondations, pour y couper de près mais sans toucher l'obstacle avec le fil de coupe. Si le fil de coupe touche par ex. des pierres, murs en pierre ou fondations, il s'use ou s'effiloche. Si le fil de coupe bat contre du treillis, il casse.

Couper autour d'arbres

- Si vous coupez autour d'arbres, approchez lentement afin que le fil de coupe ne touche pas l'écorce (voir **fig. F**).
- Tournez autour de l'arbre, et coupez de gauche à droite.
- Approchez l'herbe ou les mauvaises herbes avec la pointe du fil de coupe, et basculez légèrement la bobine **12** de fil vers l'avant.

Faucher

Lors du fauchage, vous saisissez toute la végétation jusqu'au fond.

- Inclinez pour ceci la bobine de fil **12** dans un angle de 30° vers la droite (voir **fig. G**).



Risque de blessure!

Lors du fauchage jusqu'au fond, des parties de plantes, terre et pierres sont projetés jusqu'à 15 m et plus.

- Ne tondez jamais lorsque des personnes, surtout des enfants ou des animaux, se trouvent à proximité. Respectez une distance de sécurité de 15 m. En cas d'approche, éteignez immédiatement la débroussailleuse.
- Si vous fauchez à proximité de voitures ou de maisons, orientez la débroussailleuse de sorte que toute projection éventuelle d'objets se fasse dans une direction ne présentant aucun danger.

Travailler avec la lame de coupe



Risque de blessure!

Lors du travail avec la lame de coupe, il y a le risque d'un rebond si elle rencontre des obstacles solides (tronc d'arbre, branche, souche d'arbre, pierre ou similaire).

- N'utilisez pas la lame de coupe près de clôtures, piquets métalliques, bornes cadastrales ou fondations.
- N'utilisez pas la débroussailleuse pour couper des branches plus épaisses ou autres bois.

Pour couper des tiges relativement épaisses et boisées, procédez comme suit pour éviter des rebonds:

1. Appuyez le côté gauche du devant du carter de protection **9** sur la tige à couper sans la toucher avec la lame de coupe **16** (voir **fig. H**).
2. Avancez maintenant lentement la lame de coupe vers la tige et coupez-la doucement.

Après le travail

1. Arrêtez le moteur **3** (voir chapitre «Arrêter le moteur normalement»).
2. Enlevez tous les restes de plantes et autres salissures de la bobine de fil **12** /lame de coupe **16** et du carter de protection **9**.
3. Remettez les capuchons de protection sur la lame de coupe ou le capuchon de protection sur la lame fil de coupe **11** sur le carter de protection du fil de coupe **10**.
4. Vous pouvez entreposer la débroussailleuse jusqu'à 30 jours sans autres opérations. Veuillez observer impérativement les indications du chapitre suivant si vous n'utilisez pas la débroussailleuse pendant une durée prolongée.

Rangement de la débroussailleuse



Risque d'explosion et d'incendie!

Pendant l'entreposage de la débroussailleuse, du carburant peut s'y échapper et s'enflammer.

- Entreposez la débroussailleuse et les accessoires de manière sûre, et protégés de flammes ouvertes et de sources de chaleur/d'étincelles comme chauffe-eaux au gaz, sèche-linge, poêles à mazout ou radiateurs portables etc.



Risque d'explosion!

Les restes de carburant se trouvant dans la débroussailleuse peuvent s'évaporer en cas d'entreposage prolongé et s'échapper du moteur.

- Entreposez la débroussailleuse à un endroit sec et bien éloigné d'éventuelles sources inflammables, par ex. poêles, chauffe-eaux à gaz, sècheurs de gaz, etc.



Si vous entreposez la débroussailleuse pendant plus de 30 jours sans en vider le réservoir de carburant ni le moteur, le carburant contenu dans le carburateur pourra s'évaporer et laisser un dépôt caoutchouteux. Ceci peut rendre plus difficile le démarrage du moteur ou même rendre nécessaire des travaux de réparation.

Si vous entreposez la débroussailleuse pour plus de 30 jours, préparez-la comme suit:

1. Ouvrez avec précaution le bouchon du réservoir **43** et videz le carburant restant dans un récipient approprié (voir **fig. D**).
2. Démarrez le moteur **3** et laissez-le tourner jusqu'à ce que la débroussailleuse s'arrête. Ceci enlève le carburant du carburateur.
3. Laissez refroidir le moteur (env. 5 minutes).
4. Enlevez la bougie d'allumage (voir chapitre «Entretien de la bougie d'allumage»).
5. Versez par le trou de logement de la bougie d'allumage une cuillère à café d'huile moteur 2 temps propre dans la chambre de combustion.

6. Tirez plusieurs fois lentement le câble de démarrage **39** pour couvrir les composants internes.
7. Remontez la bougie d'allumage (voir chapitre «Entretien de la bougie d'allumage»).

Mise en service après un entreposage prolongé

1. Enlevez la bougie d'allumage (voir chapitre «Entretien de la bougie d'allumage»).
 2. Tirez rapidement sur le câble de démarrage **39** pour éliminer l'huile moteur excédentaire de la chambre de combustion.
 3. Nettoyez la bougie d'allumage et veillez au bon écartement des électrodes sur la bougie d'allumage; ou utilisez une bougie d'allumage neuve avec un écartement correct des électrodes (voir chapitre «Entretien de la bougie d'allumage»).
 4. Remontez la bougie d'allumage (voir chapitre «Entretien de la bougie d'allumage»).
 5. Mettez du carburant dans la débroussailleuse (voir chapitre «Remplir de carburant la débroussailleuse»).
- La débroussailleuse est maintenant de nouveau opérationnelle.

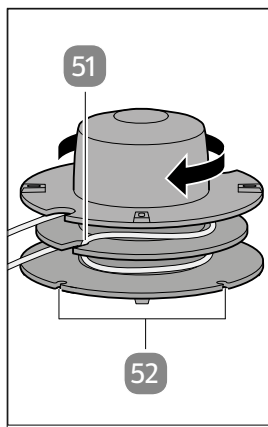
Transport

1. Videz le réservoir de carburant **45** (voir chapitre «Entreposage de la débroussailleuse»).
2. Si vous voulez transporter la débroussailleuse de façon peu encombrante, démontez le tube d'entraînement **8**: Desserrez la vis moletée **6** de deux à trois tours.
3. Appuyez sur le levier de centrage **22** et retirez le tube d'entraînement de la pièce de raccord **5**.
4. Resserrez la vis moletée à la main.
5. Remplacez le capuchon de protection sur le tube d'entraînement.

Entretien

Remplir la bobine de fil avec un nouveau fil de coupe

1. Insérez la clé hexagonale de 4 mm **26** dans le petit perçage sur le côté de la transmission **18**.
2. Faites tourner l'arbre cannelé à l'aide de la bobine de fil **12** jusqu'à ce que la clé hexagonale s'enclenche et que la rotation de la transmission cesse.
3. Desserrez maintenant la bobine de fil **dans le sens** des aiguilles d'une montre de l'arbre cannelé.
4. Pressez la bobine de fil aux marquages «PUSH TO OPEN» et enlevez le couvercle de la bobine de fil.



5. Enlevez la fusette du boîtier et enlevez les restes de fil existants.
6. Pliez le nouveau fil de coupe au milieu et accrochez la boucle ainsi créée dans l'encoche **51** de la fusette.
7. Enroulez en serrant le fil de coupe dans le sens inverse des aiguilles d'une montre sur la fusette. Sur chaque côté du montant central de la fusette se trouve ainsi une moitié du fil.
8. Accrochez les 15 derniers cm des deux bouts de fil aux porte-fils opposés **52** de la fusette.
9. Passez les deux bouts de fil par les œillets métalliques dans le boîtier de bobine de fil.
10. Poussez la fusette dans le boîtier de bobine de fil.
11. Tirez brièvement et fortement sur les deux bouts de fil pour les enlever des porte-fils.
12. Remettez le couvercle sur la bobine de fil.
13. Coupez le fil excédentaire à environ 13 cm. Cela diminue la charge sur le moteur **3** pendant le démarrage et la chauffe.

Affûter la lame fil de coupe

La lame fil de coupe peut s'émousser avec le temps. Si vous constatez ceci, procédez comme suit:

1. Desserrez les deux vis du carter de protection du fil de coupe **10** et retirez la lame fil de coupe **11** du carter de protection du fil de coupe.
2. Serrez la lame fil de coupe dans un étau.
3. Aiguissez la lame fil de coupe avec une lime plate. Tenez pour ceci la lime à l'angle du bord de coupe et ne limez que dans une direction.
4. Revissez la lame fil de coupe aiguisée avec les deux vis sur le carter de protection du fil de coupe.

Nettoyer le filtre à air

Les filtres à air sales réduisent la performance moteur par une alimentation d'air insuffisante vers le carburateur. Un contrôle régulier est donc obligatoire.

- Vérifiez le filtre à air **53** toutes les 25 heures de service et nettoyez-le au besoin. Vérifiez le filtre à air plus souvent si l'air est très poussiéreux.

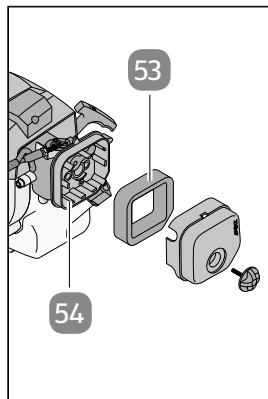


AVERTISSEMENT!

Risque d'explosion!

Si le filtre à air est nettoyé avec de l'essence ou des solvants, une explosion peut survenir lors du démarrage du moteur.

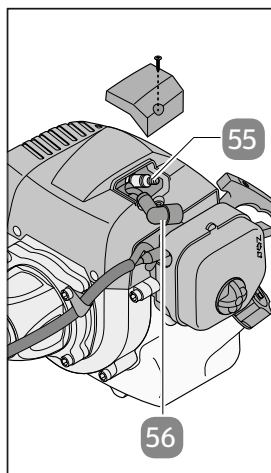
- Ne nettoyez pas le filtre à air avec de l'essence ou des solvants.



1. Desserrez la vis 42 et enlevez le couvercle du filtre à air 41.
2. Retirez le filtre à air du boîtier du filtre à air 54.
3. Nettoyez le filtre à air en tapotant ou en soufflant.
4. Remontez le filtre à air dans le boîtier du filtre à air.
5. Remplacez le couvercle du filtre à air sur le boîtier du filtre à air et revissez-le avec la vis.

Entretien de la bougie d'allumage

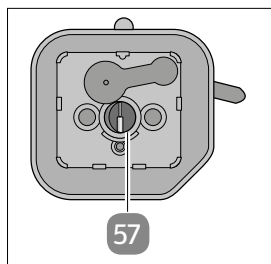
- Vérifiez la bougie d'allumage la première fois après 10 heures de service pour salissures.
- Nettoyez la bougie d'allumage éventuellement avec une brosse en fil de cuivre. L'écartement des électrodes doit être de 0,6 mm.
- Entretenez ensuite la bougie d'allumage toutes les 50 heures de service ou remplacez-la.



1. Desserrez la vis du couvercle **38** et retirez-le.
2. Retirez le connecteur de la bougie d'allumage **56**.
3. Dévissez la bougie d'allumage **55** avec l'outil multifonctions **30** du bloc moteur.
4. Si nécessaire, nettoyez la bougie d'allumage avec une brosse en fil de cuivre ou remplacez-la par une bougie du même type.
5. Revissez la bougie d'allumage à l'aide de l'outil multifonctions à env. 12 à 15 Nm dans le bloc moteur.
6. Remplacez la couverture et serrez-la avec la vis.

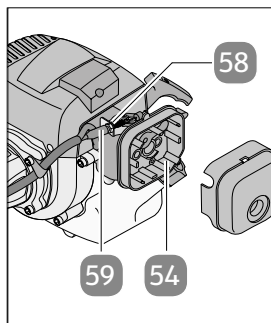
Régler le câble d'accélérateur

Si avec le temps le couple maximal de la débroussailleuse ne peut plus être atteint et toutes les autres origines selon le chapitre «Recherche d'erreurs» sont exclues, il faut vérifier le réglage du câble d'accélérateur. Procédez pour ceci comme suit:



1. Desserrez la vis **42** et enlevez le couvercle du filtre à air **41**.
2. Appuyez complètement sur la gâchette d'accélérateur **24** et vérifiez si le clapet du carburateur **57** s'ouvre complètement. On peut voir dans la figure ci-contre l'ouverture correcte du clapet du carburateur.

Si le clapet du carburateur ne s'ouvre pas complètement, réajustez le câble d'accélérateur **50**.



3. Desserrez le contre-écrou **58** de quelques tours.
4. Desserrez la vis de réglage **59** jusqu'à ce que le clapet du carburateur est ouvert complètement en appuyant complètement sur la gâchette d'accélérateur.
5. Resserrez le contre-écrou.
6. Remplacez le couvercle du filtre à air sur le boîtier du filtre à air **54** et revissez-le avec la vis.

Graisser la transmission

Mettez un peu de graisse lubrifiante dans la transmission environ toutes les 20 heures de service.

1. Dévissez la vis sur la transmission **18**.
2. Mettez un peu de graisse lubrifiante (env. 10 g) dans le graisseur sur le côté de la transmission.
3. Revissez à la fin la vis dans son perçage.

Régler le ralenti

AVIS!

Risque d'endommagement!

Un réglage non conforme du ralenti peut provoquer des dommages sur le moteur.

- Le réglage du ralenti ne doit être effectué que par un atelier professionnel autorisé.

Le ralenti doit être réglé lorsque le moteur est chaud. Le couple de démarrage doit être d'au moins 1,25 fois le couple au ralenti.

Nettoyage



AVERTISSEMENT!

Risque de brûlure!

La débroussailleuse devient chaude pendant le fonctionnement.

- Laissez refroidir complètement la débroussailleuse avant chaque nettoyage.

AVIS!

Risque de court-circuit!

Les liquides infiltrés dans le boîtier peuvent provoquer un court-circuit.

- Ne plongez jamais la débroussailleuse dans des liquides.
- Veillez à ce qu'il n'y ait pas d'infiltration de liquides dans le boîtier.


AVIS!

Risque d'endommagement!

La manipulation non conforme de la débroussailleuse peut entraîner des dommages sur la débroussailleuse.

- N'utilisez aucun produit de nettoyage agressif, aucune brosse métallique ou en nylon, ainsi qu'aucun ustensile de nettoyage tranchant ou métallique tel qu'un couteau, une spatule dure ou un objet similaire. Ceux-ci peuvent endommager les surfaces.
1. En cas de besoin, nettoyez la débroussailleuse avec un chiffon humide et éventuellement une solution savonneuse douce.
 2. Essuyez ensuite soigneusement toutes les pièces.

Recherche d'erreurs

Panne	Origines possibles	Solution
La débroussailleuse ne démarre pas.	Mauvais maniement lors du démarrage	Pour faire démarrer la débroussailleuse, procédez de la manière décrite au chapitre «Démarrer à froid».
	Bougie d'allumage encrassée ou humide	Nettoyez la bougie d'allumage ou remplacez-la (voir chapitre «Entretien de la bougie d'allumage»).
	Mauvais réglage du carburateur	Veuillez contacter notre service après-vente.
La débroussailleuse démarre mais n'atteint pas la pleine puissance.	Mauvais réglage de la manette de starter	Mettez la manette de starter en position «  ».
	Filtre à air sale	Nettoyez le filtre à air (voir chapitre «Nettoyer le filtre à air»).
	Mauvais réglage du carburateur	Veuillez contacter notre service après-vente.

Le moteur ne fonctionne pas régulièrement.	Mauvais écartement des électrodes de la bougie d'allumage	Nettoyez la bougie d'allumage et réglez le bon écartement des électrodes, ou remplacez la bougie d'allumage (voir chapitre «Entretien de la bougie d'allumage»).
	Mauvais réglage du carburateur	Veuillez contacter notre service après-vente.
Le moteur fume excessivement.	Mauvais mélange de carburant.	Utilisez le bon mélange de carburant (voir tableau de mélange de carburant au chapitre «Remplir de carburant la débroussailleuse»).
	Mauvais réglage du carburateur	Veuillez contacter notre service après-vente.

Pièces détachées et accessoires

Vous pouvez commander des pièces détachées et accessoires adaptés à votre débroussailleuse sur Internet: **www.isc-gmbh.info**.

Vous pouvez trouver là-bas les prix et informations actuels. Les indications suivantes sont nécessaires lors d'une commande pièces détachées:

- Type: GLBC 43/1 AS
- No d'article: 80820
- Numéro d'identification de la débroussailleuse
- Numéro de la pièce de rechange requise

Données techniques

Modèle:	GLBC 43/1 AS
Type moteur:	moteur 2 temps, refroidissement à air, cylindre chromé
Puissance moteur (max.):	1,25 kW/1,7 PS
Cylindrée:	42,7 cm ³
Régime de ralenti moteur:	3 000 +/- 300 min ⁻¹
Couple max. moteur	
• Faux:	9 000 min ⁻¹
• Coupe:	8 000 min ⁻¹
Vitesse de coupe max.	
• Faux:	6 750 min ⁻¹
• Coupe:	6 000 min ⁻¹
Poids (réservoir vide):	env. 6,7 kg
Diamètre de coupe, fil de coupe ø:	env. 42 cm
Diamètre de coupe, lame de coupe ø:	env. 25,5 cm
Longueur fil de coupe:	env. 4,0 m
Fil de coupe ø:	env. 2,4 mm
Allumage:	électronique
Transmission:	embrayage centrifuge
Contenu réservoir:	env. 1 000 ml
Bougie d'allumage:	L8RTC (NGK BM6A)
Consommation essence (spécifique):	450 g/kWh
No d'article:	80820

Bruit et vibration



Risque sanitaire!

Travailler sans protection auditive ni vêtements de protection peut engendrer des problèmes de santé.

- Portez au travail une protection auditive et un vêtement de protection appropriés.

Les niveaux de bruit et de vibration ont été mesurés conformément à la norme ISO 22867.

Niveau de pression acoustique L_{pA} : 98 dB(A)

Incertitude K_{pA} : 3 dB(A)

Niveau de puissance acoustique (L_{wA}): 114 dB(A)

Valeur d'émission des vibrations a_h : 7,5 m/s²

Incertitude K: 1.5 m/s²

Sous réserve de modifications techniques.

Remarques sur les bruits et les vibrations

Les niveaux sonores indiqués et les valeurs d'émission de vibrations indiquées ont été mesurés selon la méthode d'essai normalisée de la norme ISO 22867. Le niveau de pression acoustique et la valeur d'émission des vibrations changent en fonction des plantes, de l'environnement de travail et de la manipulation de la débroussailleuse et peuvent, dans des cas exceptionnels, se situer au-delà des valeurs indiquées.

Le niveau de pression acoustique décrit l'effet d'une source sonore respectivement d'une puissance acoustique sur la pression d'air. Il s'agit d'une valeur d'évaluation. L'éloignement par rapport à la source sonore et la qualité de l'environnement influencent considérablement le niveau de pression acoustique.

Le niveau de puissance acoustique décrit l'énergie acoustique effective émise par une source sonore. Il s'agit d'une valeur de calcul. La valeur ne dépend pas de l'éloignement ni de l'environnement de la source sonore.

La valeur d'émission des vibrations est une valeur pour une estimation de la charge en vibrations. Elle peut aussi servir de comparatif entre les outils électriques.

Vous diminuez les effets des émissions acoustiques ou de vibration en portant une protection auditive et des gants. Faites suffisamment de pauses pour éviter une fatigue de l'ouïe, des muscles ou des articulations.

Vous risquez de subir une perte auditive ou d'autres troubles auditifs irréversibles si vous ne portez pas de protection auditive quand vous travaillez avec la débroussailleuse.

Déclaration de conformité

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar

EU

Konformitätserklärung

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
NL verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
P declara a seguinte conformidade, de acordo com as diretiva CE e normas para o artigo
DK attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
FIN vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
EE tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
CZ vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
SLO potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelak
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok
H a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki

PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
BG декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
LV paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
LT apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
RO declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
GR δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
HR potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
BIH potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
RS potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikl
RUS следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
UKR проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
MK ja izjavува slednata soobraznost согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли
TR Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
N erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
IS Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Benzin-Motorsense GLBC 43/1 AS (Gardenline)

☐ 2014/29/EU ☒ 2006/42/EC
☐ 2005/32/EC_2009/125/EC ☐ Annex IV
Notified Body:
Notified Body No.:
Reg. No.:
☐ 2014/35/EU ☒ 2000/14/EC_2005/88/EC
☐ 2006/28/EC ☒ Annex V
☐ 2014/30/EU ☐ Annex VI
Noise: measured $L_{WA} = 109,8$ dB (A); guaranteed $L_{WA} = 114$ dB (A)
 $P = 1,25$ KW; $L/D =$ cm
Notified Body:
☐ 2014/53/EC ☒ 2012/46/EU
Emission No.: e11*97/68SA*2012/46*3060*00
☐ 2014/68/EU
☐ 90/396/EC_2009/142/EC
☐ 89/686/EC_96/58/EC
☐ 2011/65/EU

Standard references: EN ISO 11806-1; EN 14982

Landau/Isar, den 06.11.2017

Weichselgartner/General-Manager

Yong/Product-Management

First CE: 13
Art.-No.: 34.019.71 L-No.: 11067
Subject to change without notice

Archive-File/Record: NAPR017572
Documents registrar: Daniel Laubmeier
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

Élimination

Élimination de l'emballage



Éliminez l'emballage en respectant les règles du tri sélectif. Mettez le carton dans la collecte de vieux papier, les films dans la collecte de recyclage.

Élimination de la débroussailleuse

(Applicable dans l'Union européenne et dans les autres États européens disposant de systèmes de collecte séparée selon les matières à recycler)



Ne pas jeter les appareils usagés avec les déchets ménagers!

Quand la débroussailleuse n'est plus utilisable, le consommateur est alors légalement **tenu de remettre les appareils usagés**, séparés des déchets ménagers, p. ex. à un centre de collecte de sa commune/son quartier. Ceci garantit un recyclage dans les règles des appareils usagés et évite les effets négatifs sur l'environnement. Pour cette raison, les appareils électriques sont pourvus du symbole imprimé ici.

Sommario

Panoramica prodotto	4
Utilizzo	5
Dotazione/parti dell'apparecchio	74
Codici QR	75
In generale	76
Leggere e conservare le istruzioni per l'uso.....	76
Descrizione pittogrammi.....	76
Sicurezza	78
Utilizzo conforme alla destinazione d'uso	78
Rischi residui	78
Note relative alla sicurezza	79
Prima messa in funzione	83
Controllare il decespugliatore e la dotazione	83
Assemblaggio del decespugliatore.....	84
Utilizzo	86
Prima della messa in servizio	86
Utilizzo	88
Lavorare con il decespugliatore.....	91
Conservazione del decespugliatore.....	94
Messa in funzione dopo un lungo periodo di stoccaggio	95
Trasporto.....	95
Manutenzione.....	96
Aggiungere nuovo filo di taglio nella bobina	96
Affilare la lama del filo di taglio	97
Pulire il filtro dell'aria	97
Manutenzione della candela di accensione.....	98
Posizionare il cavo della leva del gas	98
Lubrificare l'ingranaggio.....	99
Regolare al minimo.....	99
Pulizia	99
Ricerca anomalie	100
Ricambi e accessori	101
Dati tecnici	102
Rumori e vibrazioni	103
Dichiarazione di conformità.....	104
Smaltimento	105
Smaltimento dell'imballaggio.....	105
Smaltimento del decespugliatore	105

Dotazione/parti dell'apparecchio

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 1 | Vite per l'impugnatura | 24 | Leva del gas |
| 2 | Occhiello per tracolla | 25 | Interruttore di accensione/
spegnimento |
| 3 | Motore | 26 | Chiave esagonale da 4 mm |
| 4 | Impugnatura | 27 | Chiave esagonale da 5 mm |
| 5 | Connettore | 28 | Fascetta serracavi, 2× |
| 6 | Vite zigrinata | 29 | Tanica di miscelazione
olio-benzina |
| 7 | Rondella | 30 | Strumento multifunzione |
| 8 | Barra di azionamento | 31 | Chiave a forchetta |
| 9 | Calotta di protezione | 32 | Pretensionatore |
| 10 | Calotta di protezione del filo di taglio | 33 | Tracolla |
| 11 | Lama del filo da taglio | 34 | Chiusura della tracolla |
| 12 | Bobina con filo di taglio | 35 | Supporto del decespugliatore |
| 13 | Dado (piastra di pressione) | 36 | Linguetta |
| 14 | Copertura piastra di pressione | 37 | Moschettone |
| 15 | Piastra di pressione | 38 | Copertura (candela di accensione) |
| 16 | Lama da taglio (con protezione
trasporto) | 39 | Cavo di accensione |
| 17 | Piastra di trasmissione | 40 | Leva choke |
| 18 | Ingranaggio | 41 | Coperchio del filtro dell'aria |
| 19 | Fascetta | 42 | Vite (alloggiamento del filtro
dell'aria) |
| 20 | Vite a testa esagonale con anello di
bloccaggio e rondella, 2× | 43 | Tappo del serbatoio carburante |
| 21 | Dado (vite zigrinata) | 44 | Pompa del carburante (primer) |
| 22 | Leva centratura | 45 | Serbatoio carburante |
| 23 | Fermo della leva del gas | | |

Arrivare all'obiettivo in modo veloce e semplice grazie ai codici QR

Non importa se siete alla ricerca di **informazioni relative a prodotti, pezzi di ricambio o accessori**, se cercate **garanzie dei produttori** o **centri di assistenza** o se desiderate vedere comodamente un **video-tutorial** – grazie ai nostri codici QR riuscirete ad arrivare in modo semplicissimo al vostro obiettivo.

Cosa sono i codici QR?

I codici QR (QR = Quick Response) sono codici grafici acquisibili mediante la fotocamera di uno smartphone e che contengono per esempio un link ad un sito internet o dati di contatto.

Il vostro vantaggio: non si necessita più di dover digitare faticosamente indirizzi internet o dati di contatto!

Ecco come si fa

Per poter acquisire il codice QR si necessita semplicemente di uno smartphone, aver installato un software che legga i codici QR e di un collegamento internet. Software che leggono i codici QR sono disponibili nello App Store del vostro smartphone e in genere sono gratuiti.

Provate ora

Basta acquisire con il vostro smartphone il seguente codice QR per ottenere ulteriori informazioni relative al vostro prodotto ALDI.

Il portale di assistenza ALDI

Tutte le suddette informazioni sono disponibili anche in internet nel portale di assistenza ALDI all'indirizzo www.aldi-service.ch.



Eseguendo il lettore di codici QR potrebbero generarsi costi a seconda della tariffa scelta con il vostro operatore mobile a seguito del collegamento ad internet.

In generale

Leggere e conservare le istruzioni per l'uso



Le presenti istruzioni per l'uso sono parte integrante di questo decespugliatore a benzina (di seguito denominato "decespugliatore"). Contengono informazioni importanti relative alla sicurezza, all'utilizzo e alla cura.

Prima di mettere in funzione il decespugliatore, leggere attentamente le istruzioni per l'uso. Fare particolare attenzione alle note relative alla sicurezza e agli avvertimenti. Il mancato rispetto delle indicazioni contenute nelle presenti istruzioni per l'uso può provocare gravi lesioni personali o danni al decespugliatore.

Nell'utilizzo del presente prodotto rispettare le normative locali o nazionali. Conservare le presenti istruzioni per l'uso in un luogo sicuro per consultazione futura. In caso di cessione del decespugliatore a terzi, consegnare anche le istruzioni per l'uso.

Descrizione pittogrammi

Nelle istruzioni per l'uso, sul decespugliatore o sull'imballaggio sono riportati i seguenti simboli e le seguenti parole d'avvertimento.



Indica una situazione rischiosa che, se non evitata, ha come conseguenza la morte o ferite gravi.



Indica una situazione rischiosa che, se non evitata, può avere come conseguenza la morte o ferite gravi.



Avvisa da possibili danni a cose.



Questo simbolo fornisce informazioni utili sul funzionamento e sull'uso.



Dichiarazione di conformità (vedi capitolo "Dichiarazione di conformità"): I prodotti identificati con questo simbolo soddisfano tutte le norme comunitarie applicabili nello Spazio economico europeo.



Indossare una protezione dell'udito adeguata mentre si lavora con il decespugliatore.

Indossare occhiali di protezione adeguati mentre si lavora con il decespugliatore.
Indossare un casco adeguato mentre si lavora con il decespugliatore.



Indossare guanti di protezione adeguati mentre si lavora con il decespugliatore.



Indossare calzature adeguate mentre si lavora con il decespugliatore.



Tenere lontano il decespugliatore da parti calde.



Attenzione alle parti scagliate.



Attenzione al contraccolpo.



Proteggere il decespugliatore da pioggia e umidità.



Prima di svolgere le operazioni di manutenzione, spegnere il decespugliatore e scollegare il connettore della candela di accensione.



La distanza tra il decespugliatore e gli astanti dev'essere di almeno 15 m.



Il decespugliatore continua a girare.



Attenzione, filettatura sinistrorsa: allentare la lama da taglio/bobina in senso orario e serrare in senso antiorario.



Non utilizzare lame della sega.



Lubrificare ogni 20 ore con grasso per fluido di trasmissione.



Questo simbolo indica il grado di rumorosità del decespugliatore durante il funzionamento.



Sicurezza verificata: i prodotti contrassegnati da questo simbolo soddisfano i requisiti della legge tedesca sulla sicurezza dei prodotti (ProdSG).

Sicurezza

Utilizzo conforme alla destinazione d'uso

Il decespugliatore può essere utilizzato con il filo da taglio come tagliaerba e con la lama da taglio come tosaerba portatile. Il decespugliatore è stato progettato esclusivamente per i seguenti lavori:

- Quando si utilizza la lama da taglio, il decespugliatore è destinato all'utilizzo come tosaerba portatile solo per il taglio di erba robusta, erbe infestanti e cespugli leggeri fino ad un diametro di max. 10 mm.
- Se si utilizza la bobina di filo, il decespugliatore è destinato ad essere utilizzato esclusivamente come tagliaerba per il taglio di erba o di erbe infestanti leggere.

Il decespugliatore è destinato esclusivamente all'uso in ambito privato e non in ambito commerciale.

Il decespugliatore non è destinato al taglio di siepi o simili, per i quali l'utensile di taglio deve essere sollevato da terra.

Utilizzare il decespugliatore esclusivamente come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso. Ogni altro utilizzo è da intendersi come non conforme alla destinazione d'uso e può provocare danni a cose se non addirittura a persone. Il decespugliatore non è un giocattolo per bambini.

Il produttore o rivenditore non si assume alcuna responsabilità per i danni dovuti all'uso non conforme alla destinazione o all'uso scorretto.

Rischi residui

Se durante l'uso del decespugliatore si avverte un senso di malessere o si nota una decolorazione delle mani, interrompere immediatamente il lavoro. Fare sufficienti pause di lavoro. La mancata osservanza di sufficienti pause di lavoro può portare a una sindrome da vibrazione mano-braccio.

Evitare l'uso del decespugliatore a temperature $t=10\text{ }^{\circ}\text{C}$ o inferiori. Definire un piano di lavoro adeguato a limitare il carico di vibrazioni.

Eseguire lavoro rumorosi in periodi consentiti e destinati a tal fine. Rispettare i periodi di riposo e limitare al minimo la durata del lavoro.

È possibile che esistano normative nazionali (protezione antinfortunistica, dell'ambiente, ecc.) che limitano l'uso del decespugliatore.

Note relative alla sicurezza



La benzina è altamente infiammabile!

L'uso improprio del carburante può provocare un'accensione e il pericolo di morte.

Seguire le seguenti indicazioni durante e dopo il riempimento del decespugliatore:

- Spegnerne il motore e lasciar raffreddare il decespugliatore prima di aprire il tappo del serbatoio carburante e riempire con la benzina.
- Conservare la benzina solo negli appositi contenitori.
- Fare rifornimento solo all'aperto e non fumare durante il processo di riempimento.
- Il decespugliatore produce gas di scarico velenosi se il motore è in funzione. Non lavorare mai in spazi confinati o scarsamente ventilati.
- Non usare un combustibile diverso da quello indicato in queste istruzioni per l'uso. Non usare benzina non adeguatamente miscelata con olio per motori a 2 tempi. In caso contrario, c'è il rischio di procurare danni permanenti al motore, che porteranno il produttore a invalidare la garanzia.
- Se si versa del carburante non cercare di avviare il motore. Rimuovere invece il decespugliatore dalla zona di fuoriuscita. Evitare qualsiasi tentativo di accensione, fino a quando i vapori della benzina non si sono dissipati.

- Assicurarsi che le impugnature siano asciutte, pulite e senza miscela di benzina sopra.
- Per motivi di sicurezza, il serbatoio carburante e il tappo del serbatoio carburante devono essere sostituiti in caso di danni.



Pericoli per bambini e persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali (per esempio persone parzialmente disabili, persone anziane con ridotte capacità fisiche e mentali) o ridotta esperienza e conoscenza (per esempio bambini più grandi).

- Questo decespugliatore può essere utilizzato da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, come anche da persone senza esperienza/conoscenza, a condizione che durante l'utilizzo siano sorvegliati o se è stato spiegato loro l'utilizzo sicuro del decespugliatore e i rischi connessi al suo utilizzo.
- I bambini non devono utilizzare il decespugliatore. Fanno eccezione i ragazzi oltre 16 anni, con la supervisione di un istruttore qualificato, nell'ambito dell'addestramento.
- Tenere lontano i bambini dal decespugliatore.
- Non lasciare mai incustodito il decespugliatore mentre funziona.
- Evitare che i bambini giochino con la pellicola d'imballaggio. Bambini potrebbero imprigionarsi e soffocare.



Pericolo di lesioni!

La bobina di filo/la lama da taglio ruota durante il funzionamento del decespugliatore e può causare lesioni fisiche.

- Tenere ogni parte del corpo e ogni capo di abbigliamento a distanza dalla testa del filo/dalla lama da taglio.
- Se la leva del gas viene rilasciata, la lama da taglio continua a

ruotare per qualche secondo. Prima si posare il decespugliatore o lavorare sulla lama di taglio, spegnere il motore e assicurarsi che la lama da taglio si sia fermata.

- Tenere le impugnature prive di olio, in modo da avere sempre una presa sicura.
- Non usare strumenti di taglio diversi da quelli in dotazione. Utilizzare solo accessori e componenti che sono esplicitamente specificati nelle istruzioni per l'uso o dal produttore.
- Indossare indumenti da lavoro aderenti e adeguati che forniscono protezione. Questo comprende pantaloni, scarpe di lavoro sicure e guanti da lavoro resistenti. Indossare anche un casco, una maschera protettiva od occhiali per proteggere gli occhi. Utilizzare buoni tappi per le orecchie o altri tipi di protezione dell'udito per proteggerlo dal rumore.
- Non utilizzare il decespugliatore come gruppo motore per altri strumenti o apparecchi.



Pericolo di lesioni!

Durante l'uso del decespugliatore è possibile scagliare oggetti e provocare lesioni.

- Non tagliare mai l'erba se nelle vicinanze si trovano altre persone, in particolare bambini, o animali. Mantenere una distanza di sicurezza di almeno 15 m. All'avvicinarsi spegnere subito il decespugliatore. L'operatore è responsabile degli incidenti con altre persone o le loro proprietà.
- Durante la falciatura, indossare sempre scarpe e pantaloni lunghi. Non falciare a piedi nudi o con sandali.
- Controllare i sentieri ripidi sui quali viene utilizzato il decespugliatore e rimuovere tutti gli oggetti che possono essere catturati e scagliati.

- Prima dell'uso, controllare sempre mediante ispezione visiva se gli utensili da taglio, i bulloni di fissaggio e il gruppo di taglio non sono usurati o danneggiati. Per evitare sbilanciamenti, sostituire gli utensili di taglio o i bulloni di fissaggio danneggiati o usurati in una volta sola.
- Assicurarsi che le viti e i dispositivi di fissaggio siano ben serrati. Non utilizzare mai il decespugliatore se non è fissato correttamente, completamente montato o fissato in modo sicuro.
- Non utilizzare il decespugliatore se si è stanchi o ammalati o sotto l'influsso di alcol o droghe.
- Non azionare il decespugliatore in una posizione scomoda, in assenza di equilibrio, a braccia aperte o con una sola mano. Per il funzionamento utilizzare sempre entrambe le mani, e circondare l'impugnatura con il pollice e le dita.
- Se si lavora su un pendio posizionarsi sempre sotto il dispositivo di taglio. Lavorare su pendii e colline solo se si dispone di un piano sicuro e stabile.
- Non utilizzare il decespugliatore per lunghi periodi di tempo, ma prendere pause frequenti.
- Non aprire il corpo dell'apparecchio, bensì far eseguire la riparazione da persone qualificate. Rivolgersi ad un'officina specializzata. In caso di riparazioni eseguite in proprio, allacciamento non corretto o errato utilizzo, si escludono responsabilità e diritti di garanzia.
- Per le riparazioni utilizzare solo componenti che siano corrispondenti alle specifiche originali dell'apparecchio.
- Questo decespugliatore comprende parti elettriche e meccaniche indispensabili per la protezione da fonti di pericolo.

**AVVERTIMENTO!****Pericolo di scossa elettrica e ustione!**

Il decespugliatore si riscalda durante il funzionamento e può causare ustioni o scosse elettriche.

- Mentre il motore è in funzione e subito dopo lo spegnimento del decespugliatore, non toccare né lo scarico, né la candela di accensione o altre parti metalliche, in quanto ciò può causare gravi ustioni o scosse elettriche.
- Non utilizzare il decespugliatore senza scarico e protezione di scarico installata correttamente.

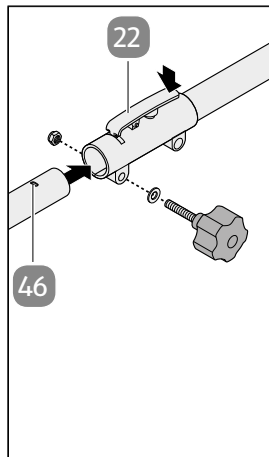
Prima messa in funzione**Controllare il decespugliatore e la dotazione****AVVISO!****Pericolo di danneggiamento!**

Se si apre la confezione con un coltello affilato o altri oggetti appuntiti senza prestare sufficiente attenzione, è possibile danneggiare subito il decespugliatore.

- Nell'aprire la confezione fare molta attenzione.
 1. Estrarre il decespugliatore dall'imballaggio.
 2. Controllare se la fornitura è completa (vedi **Fig. A-D**).
 3. Controllare che il decespugliatore o le parti singole non siano stati danneggiati. In tale eventualità non utilizzare il decespugliatore. Rivolgersi al produttore attraverso l'indirizzo del servizio assistenza clienti indicato nella scheda di garanzia.

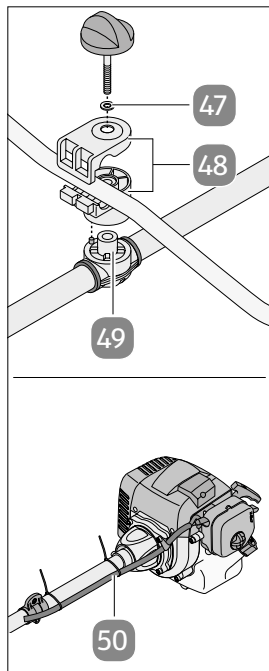
Assemblaggio del decespugliatore

Montare la barra di azionamento



1. Rimuovere il cappuccio di protezione dalla barra di azionamento **8** e conservarlo per un uso successivo.
2. Aprire la vite zigrinata **6** ed estrarlo con la rondella **7** dal connettore **5**.
3. Premere la leva centratura **22** e far scorrere la barra di azionamento nel connettore. La leva centratura si deve inserire nel foro di guida **46**.
4. Inserire la vite zigrinata con la rondella sul connettore e serrare con il dado **21**.

Montare l'impugnatura



1. Posizionare la metà inferiore della fascetta sull'impugnatura **48** sul fissaggio **49** della barra di azionamento **8**. Assicurarsi che la scanalatura si trovi nella fascetta del motore **3**.
2. Inserire l'impugnatura **4** nella metà inferiore della fascetta. L'impugnatura con la leva del gas **24** dev'essere visibile a destra del motore (vedi **Fig. A**).
3. Posizionare la metà superiore della fascetta sull'impugnatura.
4. Inserire la vite per l'impugnatura **1** con la rondella **47** attraverso la fascetta sul fissaggio e serrare a fondo la vite dell'impugnatura.
5. Collegare il cavo della leva del gas **50** alle fascette serracavi **28** sulla barra di azionamento.

Montare la calotta di protezione



Pericolo di ferimento!

Durante l'uso del decespugliatore è possibile scagliare oggetti e provocare lesioni.

– Montare la calotta di protezione per ogni operazione.

1. Svitare le due viti a testa esagonale con anelli di serraggio e rondelle **20** dalla fascetta **19**.
2. Inserire la barra di azionamento **8** nella cavità della calotta di protezione **9**.
Centrare la barra di azionamento finché la calotta di protezione non si inserisce nel foro della barra di azionamento.
3. Inserire dall'alto la fascetta sul supporto della calotta di protezione, in modo che la fascetta si innesti nel foro nella barra di azionamento e fissarla a fondo con due viti a testa esagonale, anelli di fissaggio e rondelle usando la chiave esagonale da 5 mm **27**.

Funzionamento con le lame di taglio: Montare la lama da taglio

1. Inserire la piastra di trasmissione **17** sull'albero scanalato sull'ingranaggio **18**.
Se necessario, ruotare la piastra di trasmissione leggermente in modo che i denti dell'albero scanalato si inserisca nella cavità della piastra di trasmissione.
2. Inserire la lama da taglio **16** sull'albero scanalato sull'ingranaggio.
3. Inserire la piastra di pressione **15** sull'albero scanalato sull'ingranaggio.
4. Inserire la copertura piastra di pressione **14** sull'albero scanalato sull'ingranaggio.
5. **Attenzione, filettatura sinistrorsa:** Avvitare il dado **13** in senso antiorario sull'albero scanalato sull'ingranaggio.
6. Posizionare lo strumento multifunzione **30** sul dado e tenerlo saldamente.
7. Inserire la chiave esagonale da 4 mm **26** nel foro piccolo sul lato dell'ingranaggio.
8. Ruotare l'albero scanalato utilizzando lo strumento multifunzione finché la chiave esagonale scatta in posizione e la rotazione dell'ingranaggio viene arrestata.
9. Serrare il dado con lo strumento multifunzione in senso antiorario, quindi togliere la chiave esagonale dal foro. Il decespugliatore è ora pronto per l'uso con la lama da taglio.
10. Per smontare la lama da taglio seguire la sequenza inversa.

Funzionamento con il filo da taglio: Montare la bobina

1. Inserire la piastra di trasmissione (17) sull'albero scanalato sull'ingranaggio (18).
Se necessario, ruotare la piastra di trasmissione leggermente in modo che i denti dell'albero scanalato si inserisca nella cavità della piastra di trasmissione.
2. **Attenzione, filettatura sinistrorsa:** Avvitare la bobina con filo da taglio (12) in senso **antiorario** sull'albero scanalato sull'ingranaggio.
3. Inserire la chiave esagonale da 4 mm (26) nel foro piccolo sul lato dell'ingranaggio.
4. Ruotare l'albero scanalato utilizzando la bobina finché la chiave esagonale scatta in posizione e la rotazione dell'ingranaggio viene arrestata.
5. Ruotare la bobina a mano in senso antiorario sull'albero scanalato quindi togliere la chiave esagonale dal foro.
6. Inserire la calotta di protezione del filo da taglio (10) da sotto sulla calotta di protezione (9) finché non si innesta in modo udibile.
Il decespugliatore è ora pronto per l'uso con il filo da taglio.
7. Per smontare la calotta di protezione del filo da taglio premere i blocchi e tirare la calotta di protezione del filo da taglio dal basso dalla calotta di protezione.
8. Per smontare la bobina, posizionare la chiave esagonale nel foro piccolo a lato dell'ingranaggio.
9. Ruotare l'albero scanalato utilizzando la bobina finché la chiave esagonale scatta in posizione e la rotazione dell'ingranaggio viene arrestata.
10. Abbassare la bobina in senso orario dall'albero scanalato.

Utilizzo



Il taglio può essere eseguito in entrambe le direzioni, o in una sola direzione, in tal caso il materiale tagliato sarà proiettato lontano dall'utilizzatore. A tale scopo, basta usare il lato della lama da taglio che si muove in allontanamento dall'utilizzatore. Inclinare leggermente verso il basso la lama da taglio su questo lato. Se si taglia in entrambe le direzioni, il materiale tagliato può colpire l'utilizzatore.

Prima della messa in servizio

- Allenarsi con le tecniche prima dell'uso del decespugliatore a motore spento.



AVVERTIMENTO!

Pericolo di fermento!

Un decespugliatore montato non correttamente o difettoso può provocare lesioni.

- Controllare il decespugliatore prima di ogni utilizzo:
 - tenuta del sistema di alimentazione,
 - perfette condizioni e completezza dei dispositivi di protezione e dei dispositivi di taglio,
 - tenuta di tutte le viti,
 - buon funzionamento di tutte le parti mobili.

Rifornire il decespugliatore

Usare solo una miscela di benzina senza piombo e un olio speciale per motori a 2 tempi. Formare la miscela di carburante in base alla seguente tabella di miscelazione del carburante:



È normale che del fumo sia emesso dopo il primo utilizzo di una nuova macchina.

Benzina	Olio motore 2 tempi
1 litro	25 ml
5 litro	125 ml

AVVISO!

Pericolo di danneggiamento!

Un combustibile stoccato per molto tempo o non corretto può danneggiare il decespugliatore.

- Non utilizzare una miscela di carburante conservata per più di 90 giorni.
- Non usare olio motore a 2 tempi con un rapporto di miscelazione di 100:1. In caso di danni al motore dovuti a insufficiente lubrificazione, la garanzia del produttore del motore viene invalidata.

- Utilizzare per il trasporto e lo stoccaggio del combustibile solo i contenitori appropriati e approvati.

1. Inserire la giusta quantità di benzina e **olio motore 2 tempi** nella tanica di miscelazione olio-benzina **29** (vedi la scala stampata).
2. Agitare bene la tanica di miscelazione olio-benzina.
3. Deposare il decespugliatore con il serbatoio carburante **45** verso il basso.
4. Aprire con cautela il tappo del serbatoio carburante **43** e rabboccare la miscela di carburante usando una tanica di miscelazione olio-benzina.
Assicurarsi di riempire il serbatoio carburante solo fino al segno.
5. Quindi richiudere il serbatoio carburante con il tappo del serbatoio carburante.

Utilizzo



Pericolo di lesioni!

Gli oggetti volanti possono causare cecità e altre gravi lesioni.

- Indossare indumenti da lavoro aderenti e adeguati che forniscono protezione. Questo comprende pantaloni, scarpe di lavoro sicure e guanti da lavoro resistenti.
- Indossare anche un casco, una maschera protettiva od occhiali per proteggere gli occhi.
- Utilizzare buoni tappi per le orecchie o altri tipi di protezione dell'udito per proteggerlo dal rumore.
- Non tagliare l'erba in presenza di altre persone, specialmente bambini, o animali nelle vicinanze. Mantenere una distanza di sicurezza di almeno 15 m.
- All'avvicinarsi spegnere subito il decespugliatore. L'operatore è responsabile degli incidenti con altre persone o le loro proprietà.



Fare riferimento alle disposizioni di legge per le ordinanze di protezione dal rumore che possono essere localmente diverse.

Indossare la tracolla



Pericolo di lesioni!

La bobina di filo/la lama da taglio ruota durante il funzionamento del decespugliatore e può causare lesioni fisiche.

- Durante il lavoro, indossare sempre la tracolla.
- Spegnerne il decespugliatore prima di rimuovere la tracolla.
 1. Posizionare la tracolla **33** sulle spalle.
 2. Chiudere la chiusura della tracolla **34**.
 3. Regolare la lunghezza sui pretensionatori **32** della tracolla in modo che il supporto del decespugliatore **35** si trovi all'altezza della vita.
 4. Prima di avviare il motore, agganciare il decespugliatore dall'occhiello per tracolla **2** nel moschettone **37** sul supporto del decespugliatore.
 5. Per determinare la lunghezza ottimale della tracolla, fare alcuni movimenti oscillanti senza avviare il motore.
 6. Per rimuovere rapidamente la tracolla in caso di emergenza, tirare la linguetta **36**. Il moschettone si sgancia dal supporto del decespugliatore ed è possibile posizionare il decespugliatore con il moschettone.

Prima di riutilizzare il decespugliatore, rimuovere il moschettone dall'occhiello e riapplicarlo con la linguetta sul supporto del decespugliatore.
 7. Per sganciare normalmente il decespugliatore dalla tracolla, premere la chiusura del moschettone e tirarlo fuori dall'occhiello per la tracolla.

Avviare con motore a freddo



Pericolo di ferimento!

La bobina di filo/la lama da taglio ruota durante il funzionamento del decespugliatore e può causare lesioni fisiche.

- Prima di avviare il motore, assicurarsi che la testa del filo/la lama da taglio non entrino a contatto con nessun ostacolo.

- Non tenere mai la testa del filo/la lama da taglio oltre l'altezza del ginocchio quando il decespugliatore è in funzione.
 - La lama da taglio può scagliare gli oggetti, se non può tagliarli/triturarli. Indossare protezioni per gli occhi, il viso, le braccia e le gambe.
1. Rimuovere i cappucci di protezione dalla lama da taglio **16** o il cappuccio di protezione dalla lama del filo da taglio **11** sulla calotta di protezione del filo da taglio **10**.
 2. Posare il decespugliatore con il serbatoio carburante **45** su una superficie piana.
 3. Premere la pompa del carburante (primer) **44** per ca. 10 volte, per pompare il carburante nel carburatore (vedi **Fig. D**).
 4. Spostare l'interruttore di accensione/spengimento **25** nella posizione "I".
 5. Posizionare la leva choke **40** in posizione "●" (vedi **Fig. D**).
 6. Agganciare il decespugliatore nella tracolla **33**.
 7. Tenere il decespugliatore saldamente e tirare il cavo di accensione **39** fino a riscontrare la prima resistenza.
 8. Tirare rapidamente per 4 volte il cavo di accensione. Il decespugliatore si avvia.

AVVISO!

Pericolo di danneggiamento!

L'uso improprio può danneggiare il decespugliatore.

- Non gettare all'indietro il cavo di accensione.
 - Tirare il cavo di accensione sempre in modo dritto. Se viene tirato obliquamente si crea attrito sull'occhiello. Con questo attrito, il cavo di accensione si sfilaccia e si logora più veloce.
9. Se il motore **3** non si avvia, ripetere i passaggi 7–8.
 10. Lasciare scaldare il decespugliatore per circa 10 secondi.
 11. Premere brevemente la leva del gas **24** sull'impugnatura **4**. La leva choke cade quindi in posizione "N".
 12. Lavorare a pieno regime: Premere il fermo della leva del gas **23** e quindi la leva del gas sull'impugnatura.
 13. Per passare in folle, rilasciare la leva del gas.
 14. Il motore torna al regime minimo.

Avviare con motore a caldo

Se il decespugliatore si spegne in meno di 15–20 minuti:

1. Posare il decespugliatore con il serbatoio carburante **45** su una superficie piana.
2. Spostare l'interruttore di accensione/spegnimento **25** nella posizione "I".
3. Posizionare la leva choke **40** in posizione "☛" (vedi **Fig. D**).
4. Tenere il decespugliatore saldamente e tirare il cavo di accensione **39** fino a riscontrare la prima resistenza.
5. Adesso tirare rapidamente per una-due volte il cavo di accensione. Il decespugliatore si avvia.
6. Se il motore **3** non si avvia, ripetere i passaggi 7–8 del capitolo "Avviare con motore a freddo".

Spegnere il motore rapidamente

- Per spegnere il decespugliatore immediatamente in caso di emergenza, posizionare l'interruttore di accensione/spegnimento **25** su "0".

Spegnere il motore normalmente

1. Rilasciare la leva del gas **24**.
2. Se la velocità del motore viene ridotta al minimo, posizionare l'interruttore accensione/spegnimento **25** su "0".

Lavorare con il decespugliatore

AVVISO!

Pericolo di surriscaldamento!

I residui di prato, erba ed erbaccia possono impigliarsi sotto la calotta di protezione. Questi possono ostacolare il corretto raffreddamento del tubo del manico.

- Spegnere alla giusta distanza il motore e rimuovere i residui di piante con un cacciavite a croce o simili.

Il decespugliatore taglia le erbacce e l'erba alta in luoghi difficili da raggiungere, come ad. esempio lungo le recinzioni, i muri e le fondazioni e intorno agli alberi. È possibile anche "falcia" per rimuovere la vegetazione e migliorare la preparazione di un giardino o la pulizia di una certa zona in prossimità del terreno.

Con il filo da taglio, è possibile rimuovere erba ed erbacce sottili, con la lama da taglio **16** rimuovere arbusti ed erbacce.

Lavorare con il filo di taglio



Pericolo di ferimento!

Il filo metallico o il filo metallico rivestito in plastica non può essere tagliato alla giusta lunghezza dalla lama del filo da taglio e può infilarsi.

- Non usare un filo metallico o un filo metallico rivestito in plastica di qualsiasi tipo nella bobina.

Il filo di taglio si usura durante l'utilizzo e in breve.

- Per portare il filo di taglio alla lunghezza ottimale, premere brevemente la massima velocità con la bobina **12** sul pavimento. Il filo viene prelevato dalla bobina e accorciare sulla lama del filo da taglio **11** la calotta di protezione del filo da taglio **10** alla lunghezza ottimale.



Anche con l'uso attento, il taglio su fondamenta, muri in muratura o calcestruzzo, ecc. provoca un'usura superiore al normale del filo da taglio.

Tagliare/falciare

- Oscillare il decespugliatore con un movimento simile a una falce da lato a lato (vedi **Fig. E**).
- Tenere la bobina **12** sempre parallela al terreno.
- Controllare accuratamente la zona e impostare l'altezza di taglio desiderata.
- Guidare e sorreggere la bobina all'altezza desiderata per tagliare uniformemente.

Rifilatura

- Tenere il decespugliatore leggermente inclinato in modo che la parte inferiore della bobina **12** si trovi sul terreno e il filo di taglio si trovi sull'interfaccia corretta.
- Tagliare sempre lontano da sé. Non tirare il decespugliatore verso di sé.

Tagliare vicino a recinzioni/fondamenta

- Avvicinarsi lentamente quando si taglia vicino a recinzioni a rete metallica, steccati, muri di pietra e fondamenta, senza avvicinare troppo il filo da taglio contro l'ostacolo. Se il filo da taglio viene a contatto per es. con pietre, muri in pietra o fondamenta, si consuma o si sfilaccia. Se il filo di taglio colpisce la recinzione si romperà.

Tagliare attorno agli alberi

- Per tagliare intorno tronchi, avvicinarsi lentamente in modo che il filo di taglio non tocchi la corteccia (vedi **Fig. F**).
- Passare intorno all'albero, e tagliare da sinistra verso destra.
- Avvicinarsi a erba o erbacce con la punta del filo di taglio, e inclinare leggermente la bobina **12** in avanti.

Falciare

Durante la falciatura, considerare la vegetazione sul fondo.

- Inclinare la bobina **12** a un angolo di 30 gradi verso destra (vedi **Fig. G**).



Pericolo di ferimento!

Durante la falciatura, le parti inferiori delle piante, terra e rocce vengono scagliate fino a 15 m o più.

- Non tagliare l'erba in presenza di altre persone, specialmente bambini, o animali nelle vicinanze. Mantenere una distanza di sicurezza di 15 m. All'avvicinarsi spegnere subito il decespugliatore.
- Se si lavora nelle vicinanze di auto o abitazioni, orientare il decespugliatore in modo che gli oggetti siano proiettati in una direzione non pericolosa.

Lavorare con la lama da taglio



Pericolo di ferimento!

Quando si lavora con la lama da taglio si corre il rischio di contraccolpi se questa entra a contatto con ostacoli fissi (tronco d'albero, ramo, ceppo di albero, roccia o simili).

- Non usare la lama da taglio vicino a recinzioni, pali metallici, monumenti o fondamenta.
- Non utilizzare il decespugliatore per tagliare tronchi più spessi o altro legno.

Per tagliare fusti relativamente spessi o legnosi, procedere nel modo seguente per evitare contraccolpi:

1. Appoggiare il lato anteriore sinistro della calotta di protezione **9** sugli steli da tagliare, senza toccarli con la lama da taglio **16** (vedi **Fig. H**).
2. Ora spostare la lama da taglio lentamente sullo stelo e tagliarlo lentamente.

Dopo il lavoro

1. Spegnerne il motore **3** (vedi il capitolo “Spegnerne il motore normalmente”).
2. Rimuovere tutti i detriti vegetali e altri contaminanti dalla bobina **12** /lama da taglio **16** e dalla calotta di protezione **9**.
3. Sostituire i cappucci di protezione sulla lama da taglio o il cappuccio di protezione sulla lama del filo da taglio **11** sulla calotta di protezione del filo da taglio **10**.
4. È possibile conservare senza ulteriori interventi da parte dell'utente il decespugliatore fino a 30 giorni. Se si prevede di non usare il decespugliatore per un lungo periodo, seguire tassativamente il prossimo capitolo.

Conservazione del decespugliatore



Pericolo di esplosione e incendio!

Se si conserva il decespugliatore, il carburante può fuoriuscire dal decespugliatore e incendiarsi.

- Conservare il decespugliatore e gli accessori al sicuro e protetti da fiamme libere e fonti di calore/accensione come scaldabagno a gas, asciugatrice, stufa ad olio combustibile o radiatori portatili ecc.



Pericolo di esplosione!

I residui di carburante nel decespugliatore possono evaporare in caso di lunghi periodi di stoccaggio e fuoriuscire dal motore.

- Conservare il decespugliatore in un luogo asciutto e lontano da possibili fonti di ignizione quali per es. forno, boiler ad acqua calda con gas, asciugatrice a gas ecc.



Se si immagazzina il decespugliatore per più di 30 giorni senza svuotare il serbatoio carburante e il motore, il carburante contenuto nel carburatore può evaporare e lasciare un rivestimento di tipo gommoso. Questo può rendere difficile avviare il motore o anche fare le riparazioni necessarie.

Se si conserva il decespugliatore per più di 30 giorni, fare quanto segue:

1. Aprire con cautela il tappo del serbatoio carburante **43** e svuotare il carburante residuo in un contenitore adatto (vedi **Fig. D**).
2. Avviare il motore **3** e farlo funzionare fino a quando il decespugliatore si ferma. Questo rimuoverà il carburante dal carburatore.
3. Lasciare raffreddare il motore (circa 5 minuti).
4. Rimuovere la candela di accensione (vedi il capitolo “Manutenzione della candela di accensione”).
5. Inserire attraverso il foro per la candela di accensione un cucchiaino di olio motore pulito per 2 tempi nella camera di combustione.
6. Estrarre più volte lentamente il cavo di accensione **39** per rivestire i componenti interni.
7. Sostituire la candela di accensione (vedi capitolo “Manutenzione della candela di accensione”).

Messa in funzione dopo un lungo periodo di stoccaggio

1. Rimuovere la candela di accensione (vedi il capitolo “Manutenzione della candela di accensione”).
2. Tirare il cavo di accensione **39** rapidamente per rimuovere l'olio motore in eccesso dalla camera di combustione.
3. Pulire la candela di accensione e controllare la distanza degli elettrodi sulla candela; in alternativa utilizzare una nuova candela con la spaziatura degli elettrodi corretta (vedi il capitolo “Manutenzione della candela di accensione”).
4. Sostituire la candela di accensione (vedi capitolo “Manutenzione della candela di accensione”).
5. Rifornire il decespugliatore (vedi capitolo “Rifornire il decespugliatore”).
Il decespugliatore è ora nuovamente pronto per l'uso.

Trasporto

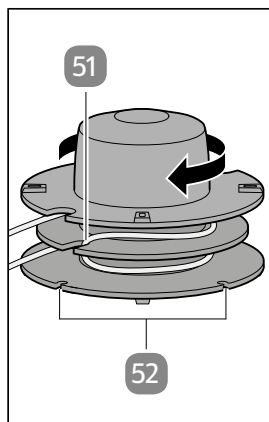
1. Svuotare il serbatoio carburante **45** (vedi capitolo “Conservazione del decespugliatore”).
2. Se si desidera trasportare il decespugliatore risparmiando spazio, smontare la barra di azionamento **8**; Allentare la vite zigrinata **6** di due-tre giri.
3. Premere la leva centratura **22** e tirare la barra di azionamento dal connettore **5**.

4. Stringere la vite zigrinata a mano.
5. Posizionare il cappuccio di protezione sulla barra di azionamento.

Manutenzione

Aggiungere nuovo filo di taglio nella bobina

1. Inserire la chiave esagonale da 4 mm **26** nel foro piccolo a lato dell'ingranaggio **18**.
2. Ruotare l'albero scanalato utilizzando la bobina **12** finché la chiave esagonale scatta in posizione e la rotazione dell'ingranaggio viene arrestata.
3. Abbassare la bobina **in senso orario** dall'albero scanalato.
4. Premere la bobina sul segno "PUSH TO OPEN" e rimuovere il coperchio della bobina.



5. Rimuovere il rocchetto dall'alloggiamento e rimuovere i residui di filo.
6. Posizionare il nuovo filo di taglio al centro e fissare il cappio nella rientranza **51** del rocchetto.
7. Avvolgere il filo di taglio in senso antiorario sul rocchetto. Ogni metà del filo si trova su ogni lato della barra centrale del rocchetto.
8. Agganciare gli ultimi 15 cm delle due estremità del filo nel portafile **52** opposto alla bobina.
9. Inserire le due estremità di filo attraverso gli anelli in metallo nell'alloggiamento della bobina.
10. Premere il rocchetto nell'alloggiamento della bobina.
11. Tirare per poco e in modo saldo su entrambe le estremità del filo, per liberarlo dal portafile.
12. Premere il coperchio sulla bobina.
13. Tagliare il filo in eccesso di circa 13 cm. Questo riduce il carico sul motore **3** durante l'avviamento e il riscaldamento.

Affilare la lama del filo di taglio

La lama del filo di taglio può diventare meno affilata nel tempo. Se si nota questa condizione, attenersi alla seguente procedura:

1. Allentare le due viti della calotta di protezione del filo da taglio **10** e rimuovere la lama del filo da taglio **11** dalla calotta di protezione del filo da taglio.
2. Bloccare la lama del filo da taglio in una morsa da banco.
3. Affilare la lama del filo di taglio con una lima piatta. Mantenere la lima ad angolo del bordo di taglio e affilare in una sola direzione.
4. Avvitare la lama del filo di taglio con le due viti sulla calotta di protezione del filo di taglio.

Pulire il filtro dell'aria

I filtri dell'aria sporchi riducono la potenza del motore a causa del flusso d'aria insufficiente al carburatore. Un monitoraggio regolare è essenziale.

- Controllare il filtro dell'aria **53** ogni 25 ore di utilizzo e pulirlo, se necessario. Controllare il filtro dell'aria frequentemente in caso di aria molto polverosa.

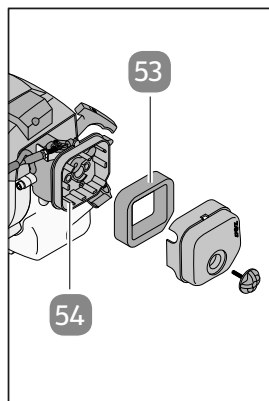


AVVERTIMENTO!

Pericolo di esplosione!

Se il filtro dell'aria viene pulito con benzina o solventi, si può provocare un'esplosione quando si avvia il motore.

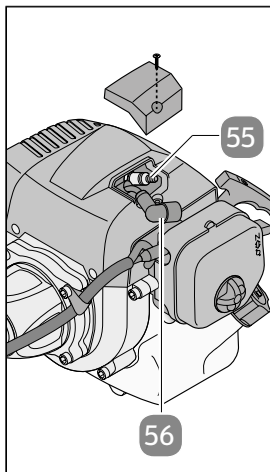
- Non pulire il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili.



1. Allentare la vite **42** e rimuovere il coperchio del filtro dell'aria **41**.
2. Estrarre il filtro dell'aria dall'alloggiamento del filtro dell'aria **54**.
3. Pulire il filtro dell'aria colpendo o soffiando.
4. Posizionare il filtro dell'aria all'interno dell'alloggiamento del filtro dell'aria.
5. Posizionare il coperchio del filtro dell'aria sull'alloggiamento del filtro dell'aria e serrare con la vite.

Manutenzione della candela di accensione

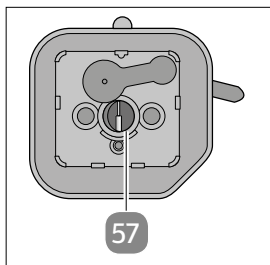
- Controllare lo sporco della candela di accensione per la prima volta dopo 10 ore.
- Pulire la candela di accensione se necessario con una spazzola metallica di rame. La distanza tra gli elettrodi dovrebbe essere di 0,6 mm.
- Eseguire la manutenzione della candela di accensione ogni 50 ore di funzionamento o sostituirla.



1. Svitare la vite della copertura (55) e rimuovere quest'ultima.
2. Estrarre il connettore della candela di accensione (56).
3. Svitare la candela di accensione (55) con lo strumento multifunzione (30) dal blocco motore.
4. Pulire la candela di accensione se necessario con una spazzola metallica di rame o sostituirla con una nuova candela dello stesso tipo.
5. Svitare la candela di accensione utilizzando lo strumento multifunzione con circa 12 – 15 Nm nel blocco motore.
6. Rimettere la copertura e fissarla con la vite.

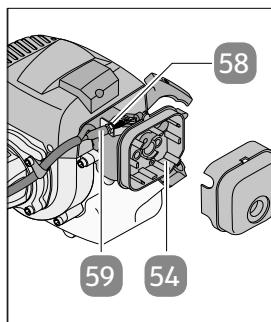
Posizionare il cavo della leva del gas

Se la velocità massima del decespugliatore non viene raggiunta con il tempo e sono escluse tutte le altre cause del capitolo "Ricerca anomalie", è necessaria una revisione della regolazione del cavo della leva del gas. Ecco come fare:



1. Allentare la vite (42) e rimuovere il coperchio del filtro dell'aria (41).
2. Premere la leva del gas (24) completamente e verificare se la levetta del carburatore (57) si apre completamente. Nella figura adiacente è mostrata la corretta apertura della levetta del carburatore.

Se la levetta del carburatore non è completamente aperta, regolare il cavo della leva del gas (50).



3. Allentare il controdado **58** di alcuni giri.
4. Ruotare la vite di regolazione **59** fino a quando la levetta del carburatore non viene completamente aperta a massima velocità.
5. Riavvitare saldamente il controdado.
6. Posizionare il coperchio del filtro dell'aria sull'alloggiamento del filtro dell'aria **54** e serrare con la vite.

Lubrificare l'ingranaggio

Lubrificare l'ingranaggio circa ogni 20 ore di funzionamento con grasso per ingranaggi.

1. Svitare la vite sull'ingranaggio **18**.
2. Lubrificare con il grasso per ingranaggi (circa 10 g) nel punto di lubrificazione sul lato dell'ingranaggio.
3. Quindi riavvitare la vite nel foro.

Regolare al minimo

AVVISO!

Pericolo di danneggiamento!

Una regolazione impropria del minimo può danneggiare il motore.

- La regolazione del minimo dev'essere effettuata da un'officina autorizzata.

Il minimo deve essere impostato in condizioni di funzionamento a caldo. La velocità iniziale dell'utensile di taglio deve essere almeno 1,25 volte il minimo.

Pulizia



AVVERTIMENTO!

Pericolo di scottature!

Durante il lavoro il decespugliatore si scalda molto.

- Prima di procedere con la pulizia, attendere sempre che il decespugliatore si sia completamente raffreddato.

AVVISO!

Pericolo di corto circuito!

Infiltrazioni d'acqua nel corpo possono provocare corto circuito.

- Non immergere mai il decespugliatore in liquidi.
- Assicurarci che nessun liquido penetri all'interno dell'alloggiamento.

AVVISO!

Pericolo di danneggiamento!

L'uso improprio può danneggiare il decespugliatore.

- Non utilizzare detergenti aggressivi, spazzolini con setole metalliche o di nylon, e nemmeno utensili appuntiti o metallici quali coltelli, raschietti rigidi e simili. Essi potrebbero danneggiare le superfici.
1. Pulire il decespugliatore con un panno umido e con una soluzione di sapone neutro se necessario.
 2. Quindi asciugare tutte le parti.

Ricerca anomalie

Malfunzionamento	Possibili cause	Rimedio
Il decespugliatore non si avvia.	Procedura non corretta di avviamento	Per avviare il decespugliatore procedere come nel capitolo "Avviare con motore a freddo".
	Candela di accensione sporca o bagnata	Pulire la candela di accensione o sostituirla con una nuova (vedi capitolo "Manutenzione della candela di accensione").
	Regolazione del carburatore non corretta	Contattare subito il nostro centro di assistenza.

Il decespugliatore si accende ma non raggiunge la massima potenza.	Impostazione errata della leva choke	Posizionare la leva choke in posizione "●".
	Filtro dell'aria sporco	Pulire il filtro dell'aria (vedi capitolo "Pulire il filtro dell'aria").
	Regolazione del carburatore non corretta	Contattare subito il nostro centro di assistenza.
Il motore funziona in modo irregolare.	Distanza degli elettrodi della candela di accensione non corretta	Pulire la candela e impostare la spaziatura degli elettrodi corretta o sostituire la candela di accensione (vedi capitolo "Manutenzione della candela di accensione").
	Regolazione del carburatore non corretta	Contattare subito il nostro centro di assistenza.
Il motore fuma troppo.	Miscela di carburante sbagliata.	Utilizzare la corretta miscela del carburante (vedi la tabella di miscelazione del carburante nel capitolo "Rifornire il decespugliatore").
	Regolazione del carburatore non corretta	Contattare subito il nostro centro di assistenza.

Ricambi e accessori

I pezzi di ricambio e gli accessori adeguati per il decespugliatore possono essere ordinati via Internet: **www.isc-gmbh.info**.

Qui è possibile trovare prezzi e informazioni aggiornate. Per ordinare i ricambi occorrono le seguenti informazioni:

- Tipo: GLBC 43/1 AS
- Numero articolo: 80820
- N. ident. del decespugliatore
- N. del pezzo di ricambio richiesto

Dati tecnici

Modello:	GLBC 43/1 AS
Tipo di motore:	motore a 2 tempi, raffreddato ad aria, cilindro cromato
Potenza motore (max.):	1,25 kW/1,7 PS
Cilindrata:	42,7 cm ³
Numero di giri della marcia a vuoto del motore:	3.000 +/- 300 min ⁻¹
Velocità max. del	
• decespugliatore:	9.000 min ⁻¹
• taglio:	8.000 min ⁻¹
Velocità di taglio max.	
• decespugliatore:	6.750 min ⁻¹
• taglio:	6.000 min ⁻¹
Peso (serbatoio vuoto):	ca. 6,7 kg
Larghezza di taglio, filo da taglio ø:	ca. 42 cm
Larghezza di taglio, lama da taglio ø:	ca. 25,5 cm
Lunghezza del filo di taglio:	ca. 4,0 m
Filo da taglio ø:	ca. 2,4 mm
Accensione:	elettronica
Impulso:	centrifugo
Capacità del serbatoio:	ca. 1.000 ml
Candela di accensione:	L8RTC (NGK BM6A)
Consumo di carburante (specifico):	450 g/kWh
Numero articolo:	80820

Rumori e vibrazioni



Pericolo per la salute!

Lavorare senza protezione acustica o indumenti protettivi può comportare danni alla salute.

- Durante il lavoro indossare una protezione dell'udito e dispositivi di protezione idonei.

I livelli di rumorosità e vibrazioni sono stati determinati conformemente alla norma ISO 22867.

Livello di pressione sonora L_{pA} : 98 dB(A)

Incertezza K_{pA} : 3 dB(A)

Livello di potenza sonora L_{WA} : 114 dB(A)

Valore di emissione vibratoria a_h : 7.5 m/s²

Incertezza K: 1.5 m/s²

Con riserva di modifiche tecniche.

Informazioni sulla rumorosità e sulle vibrazioni

Il livello sonoro specificato e il valore di emissione vibratoria indicato sono stati misurati secondo il metodo di prova standardizzato della norma ISO 22867. Il livello di pressione sonora e il valore di emissione vibratoria variano a seconda delle piante, dell'ambiente di lavoro e dell'uso del decespugliatore e in casi eccezionali possono essere superiori ai valori specificati.

Il livello di pressione sonora descrive l'effetto di una sorgente sonora e la potenza sonora alla pressione dell'aria. È un parametro di valutazione. La distanza dalla sorgente sonora e la natura dell'ambiente influenzano notevolmente il livello di pressione sonora.

Il livello di potenza sonora descrive l'energia acustica effettiva emessa da una sorgente sonora. È un parametro di calcolo. Il valore non dipende dalla distanza e dall'ambiente della sorgente sonora.

Il valore di emissione vibratoria è un valore per la valutazione preliminare dell'esposizione alle vibrazioni. Può anche servire per il confronto di utensili elettrici.

Mitigare gli effetti delle emissioni di rumore e delle vibrazioni indossando protezioni dell'udito e guanti. Fare pause frequenti per evitare sforzi eccessivi dell'udito, dei muscoli o delle articolazioni.

Se durante il lavoro con il decespugliatore non si indossa una protezione dell'udito, sussiste il rischio di perdita dell'udito o altri danni permanenti all'udito.

Smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio



Smaltire l'imballaggio differenziandolo. Gettare il cartone e la scatola nella raccolta di carta straccia, la pellicola nella raccolta dei materiali riciclabili.

Smaltimento del decespugliatore

(Applicabile nell'Unione Europea e in altri paesi europei con sistemi di raccolta differenziata)



Non smaltire gli apparecchi dismessi nei rifiuti domestici!

Qualora il decespugliatore non possa più essere utilizzato, **il consumatore** è obbligato per legge a smaltire gli apparecchi dismessi usati separatamente dai rifiuti domestici, **per esempio presso un centro di raccolta comunale/di quartiere**. Così è sicuro che gli apparecchi dismessi vengono correttamente smaltiti e per evitare ripercussioni negative sull'ambiente. Per questo motivo gli apparecchi elettronici sono contrassegnati dal simbolo cui sopra.



**Vertrieben durch: | Commercialisé par: |
Commercializzato da:**

EINHELL GERMANY AG
WIESENWEG 22
94405 LANDAU A. D. ISAR
GERMANY

**KUNDENDIENST • SERVICE APRÈS-VENTE •
ASSISTENZA POST-VENDITA**

80820



+41522358787



www.einhell.ch

Modell/Type/Modello:
GLBC 43/1 AS

05/2018

3

**JAHRE GARANTIE
ANS GARANTIE
ANNI GARANZIA**